EDILKAMIN
TECNOLOGIA DEL FUOCO

DANIA Air Tight C
DANIA Air Tight

PELLETOFEN



Für sämtliche Aktualisierungen siehe
www.edilkamin.com

DE Installations-, Betriebs- und WartungsanleitungS. 2

Übersetzung der italienischen Originalausgabe

Die Firma EDILKAMIN S.p.a. mit Sitz in Via P. Moscati 8 - 20154 Mailand - USt.ID-Nr. VAT-Nr. 00192220192

Erklärt eigenverantwortlich, dass:
Die unten aufgeführten Pelletöfen entsprechen der EU-Verordnung 305/2011 und der harmonisierten europäischen Norm EN 16510-1:2022

EN 16510-2-6:2022 entspricht

PELLETÖFEN, eingetragenes Warenzeichen von EDILKAMIN, genannt
DANIA AIR TIGHT C
DANIA AIR TIGHT

SERIENNR.: Siehe Typenschild
DANIA AIR TIGHT C/ DANIA AIR TIGHT
Leistungserklärung (DoP - EK Nr. 364)

Des Weiteren wird erklärt, dass:
die oben ANGEFÜHRTEN Holzpelletöfen die Vorgaben folgender EU-Richtlinien erfüllen:
2014/35/EU - Niederspannungsrichtlinie
2014/30/EU - EMV-Richtlinie
2011/65/EU - RoHS2-Richtlinie über die Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten
2009/125/EG - Ecodesign
2010/30/EU - Kennzeichnung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde
Vielen Dank und herzlichen Glückwunsch zur Wahl unseres Produkts. Wir bitten Sie, vor dem Gebrauch diese Anleitung aufmerksam zu lesen, um sämtliche Eigenschaften des Geräts bestmöglich und in völliger Sicherheit zu nutzen.

Diese Anleitung ist fester Bestandteil des Geräts. Bitte bewahren Sie sie während der gesamten Lebensdauer des Produkts auf. Bei Verlust fordern Sie bitte bei Ihrem Händler ein Ersatzexemplar an oder laden es im Download-Bereich unter www.edilkamin.com herunter

Adressaten der Anleitung

Diese Anleitung richtet sich an:

- den Endkunden des Gerätes („BENUTZER“);
- den Techniker, der das Gerät installiert („INSTALLATEUR“)

Der Adressat der Seite ist jeweils am unteren Seitenrand vermerkt (BENUTZER oder INSTALLATEUR).

Allgemeine Hinweise

Prüfen Sie den Inhalt nach dem Auspacken des Geräts auf Vollständigkeit und Unversehrtheit.
Falls Sie Mängel feststellen, wenden Sie sich bitte sofort an den Händler, bei dem es erworben wurde, und händigen ihm eine Kopie der Garantiebescheinigung und des Kaufbelegs aus.

Bei Installation und Betrieb des Geräts sind alle im Benutzerland geltenden Gesetze und einschlägigen EU-Richtlinien einzuhalten. Für die Installation sind, soweit nicht anders angegeben, die im jeweiligen Land geltenden
Vorschriften zu beachten.
Die in dieser Anleitung enthaltenen Pläne und Zeichnungen sind unverbindlich; sie beziehen sich also nicht immer genau auf das jeweilige Gerät und sind in keinem Falle Vertragsgegenstand.

BEDEUTUNG DER SYMBOLE
In einigen Abschnitten der Gebrauchsanweisung werden die folgenden Symbole verwendet:

ACHTUNG:
Lesen Sie den zugehörigen Hinweis aufmerksam durch und verinnerlichen Sie ihn, da seine Nichtbefolgung zu schweren Schäden am Gerät führen und eine Gefahr für die Gesundheit des Bedieners darstellen kann.

INFORMATIONEN:
Die Nichtbefolgung dieser Hinweise ist nachteilig für den Gebrauch des Geräts.

ARBEITSWEISE:
Befolgen Sie die beschriebenen Arbeitsabläufe

Das Gerät ist durch einen eindeutigen Kontrollcode der Qualitätsprüfung gekennzeichnet, der auf der Garantiebescheinigung angegeben ist.

Bewahren Sie folgende Unterlagen auf:

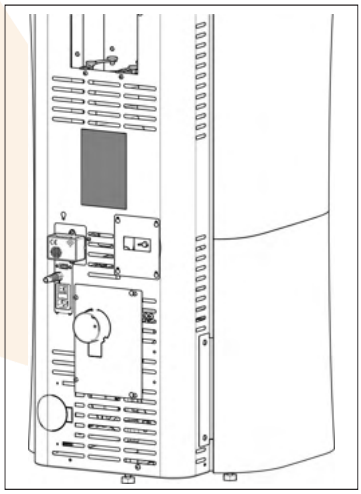
- das Garantiezertifikat, das dem Gerät beiliegt
- den Kaufbeleg, den Ihnen der Händler ausgestellt hat
- die Konformitätserklärung, die Ihnen der Installateur ausgestellt hat.

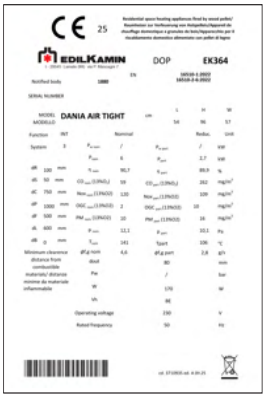
Die Garantiebedingungen sind im Garantiezertifikat angegeben, das im Gerät beiliegt.



Dieses Dokument kann Änderungen unterliegen, die vom Hersteller oder den zum Zeitpunkt des Kaufs geltenden Vorschriften vorgegeben wurden.
Die jeweils gültige, aktualisierte Fassung wird stets im Downloadbereich der Website edilkamin.com zur Verfügung stehen.

Das CE-Schild befindet des Geräts





Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren, sowie von Menschen mit verringerten physischen, sinnlichen oder psychischen Fähigkeiten (oder ohne Erfahrung und Kenntnisse) benutzt werden, sofern sie entsprechend überwacht werden bzw. in die Benutzung des Geräts sicher eingewiesen wurden und sich der damit verbundenen Gefahren bewusst sind.

- Darauf achten, dass Kinder mit dem Gerät nicht spielen. Kinder dürfen bei Reinigung und Wartung nur dann helfen, wenn sie dabei beaufsichtigt werden.
- Der Raum muss ausreichend belüftet sein, wenn die Dunstabzugshaube zusammen mit anderen Gas- bzw. Brennstoffgeräten verwendet wird.

Symbole auf Datenschild

- Pw nom = Rated water power
- Pw part = Reduced water power
- η nom= Rated yield
- η part = Reduced yield
- CO nom (13%O2)= Rated CO
- CO part (13%O2) = Reduced CO
- Nox nom (13%O2) = Rated NOX
- Nox part (13%O2) = Reduced NOX
- OGC nom (13%O2) = Rated OGC
- OGC part (13%O2) = Reduced OGC
- PM nom (13%O2) = Rated dust emissions
- PM part (13%O2) = Reduced dust emissions
- p nom = Rated power
- p part = Reduced power
- T nom = Rated smoke temperature
- T part = Reduced smoke temperature
- ϕf,g nom = Rated mass flow rate
- ϕf,g part = Reduced mass flow rate
- dout = Fume outlet diameter
- Pw = Maximum pressure
- W = Rated electrical power according to EN 60335
- Vh = Firebox classification according to pr EN 16510/Load loss
- dR = Rear safety distance
- dS = Side safety distance
- dC = Upper safety distance
- dP = Front safety distance
- dF = Radiated floor safety distance
- dL = Radiated side safety distance
- dB = Floor safety distance

- Das Gerät ist nicht für den Gebrauch durch Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder durch Kinder bestimmt.
- Das Gerät eignet sich nicht zum Kochen oder Garen von Speisen.
- Das Gerät ist zum Verbrennen von Holzpellets der Kategorie A1 gemäß UNI EN ISO 17225-2 in den in dieser Anleitung beschriebenen Mengen und Verfahrensweisen ausgelegt.
- Das Gerät ist für den Betrieb in geschlossenen Räumen bei normaler Luftfeuchtigkeit ausgelegt.
- Das Gerät muss trocken und wettergeschützt gelagert werden.
- Informationen zur gesetzlichen und vertraglichen Gewährleistung sind der Garantiebescheinigung zu entnehmen, die sich im Gerät befindet: Weder Edilkamin noch der Händler können für Schäden haftbar gemacht werden, die auf nicht ordnungsgemäße Installation oder Wartungsarbeiten zurückzuführen sind.

Die Sicherheitsrisiken können entstehen durch:

- Installation in ungeeigneten Räumen, insbesondere wenn dort Brandgefahr besteht. GERÄT NICHT IN RÄUMEN AUFSTELLEN, in denen Brandgefahr besteht.
- Kontakt mit Feuer und heißen Teilen (z.B. Glas und Rohre). BERÜHREN SIE KEINE HEISSEN TEILE und benutzen Sie immer einen Handschuh, wenn der Ofen ausgeschaltet, aber heiß ist.
- Kontakt mit (innen liegenden) spannungsführenden Bauteilen. BEI EINGESCHALTETER STROMVERSORGUNG KEINE SPANNUNGSFÜHRENDEN TEILE IM GERÄT BERÜHREN. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- Verwendung ungeeigneter Hilfsmittel zum Anzünden (z. B. Alkohol). FLAMME NICHT DURCH SPRÜHEN BRENNBARER FLÜSSIGKEITEN ODER MIT LÖTLAMPEN ANZÜNDEN ODER ANFACHEN. Es besteht die Gefahr schwerer Verbrennungen sowie von Personen- und Sachschäden.
- Verwendung anderer Brennstoffe als Holzpellets. IM FEUERRAUM KEINE ABFÄLLE, KUNSTSTOFFE ODER SONSTIGES MATERIAL, SONDERN NUR HOLZPELLETS VERBRENNEN. Dadurch kann das Gerät verschmutzt werden, der Schornstein in Brand geraten und die Umwelt belastet werden.
- Reinigung des heißen Feuerraums. KEINE HEISSE ASCHE AUS DEM FEUERRAUM ABSAUGEN. Der Aschensauger kann beschädigt werden, und es kann Rauch in den Raum gelangen.
- Reinigung des Rauchrohrs mit verschiedenen Substanzen. NICHT MIT BRENNBAREN SUBSTANZEN REINIGEN. Es besteht die Gefahr von Bränden oder Flammenrückschlägen.

- Reinigung des heißen Sichtfensters oder Reinigung mit ungeeigneten Mitteln. DAS ERHITZTE SICHTFENSTER NICHT MIT WASSER ODER ANDEREN SUBSTANZEN ALS DEN EMPFOHLENEN GLASREINIGERN REINIGEN. Es besteht die Gefahr von Rissen in der Glasscheibe sowie von irreversiblen Schäden am Glas.
- Ablegen entzündlicher Materialien in geringerem Abstand als dem in dieser Anleitung angegebenen Sicherheitsabstand. KEINE WÄSCHE AUF DAS GERÄT LEGEN. KEINE WÄSCHESTÄNDER NÄHER ALS DEM ANGEGEBENEN SICHERHEITSABSTAND ZUM OFEN AUFSTELLEN. Jedwede brennbaren Flüssigkeiten grundsätzlich vom Gerät fernhalten. Es besteht Brandgefahr.
- Verdecken der Zuluftöffnungen im Raum oder der Lufteinlässe. NICHT DIE ZULUFTÖFFNUNGEN VERSCHLIESSEN ODER DEN SCHORNSTEIN BLOCKIEREN. Es besteht die Gefahr von Rauchrückschlägen in den Raum und Verletzungsgefahr für Personen sowie die Gefahr von Sachschäden.
- Gerät nicht als Ablage oder Leiter benutzen. NICHT AUF DAS PRODUKT STEIGEN ODER DAS PRODUKT ALS STÜTZE BENUTZEN. Es besteht die Gefahr von Personen- und Sachschäden.
- Betrieb des Ofens mit geöffnetem Feuerraum. GERÄT NICHT MIT OFFENER TÜR BETREIBEN.
- Öffnen der Tür und Austritt von Glut oder glühender Asche. KEIN glühendes Material aus dem Gerät entnehmen. Es besteht Brandgefahr.
- Löschen mit Wasser im Brandfall. Im Brandfall die FEUERWEHR RUFEN.

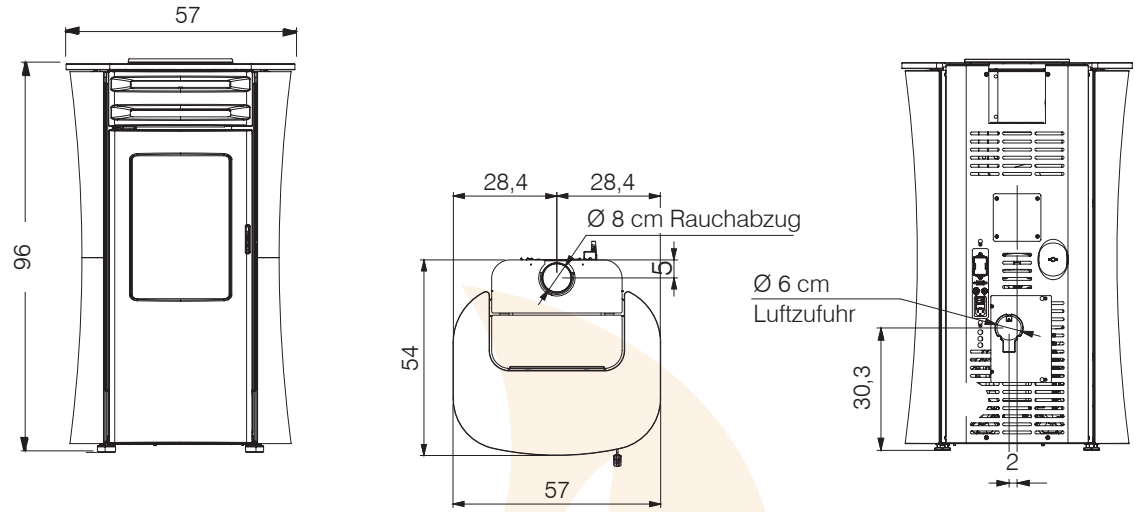
Das Gerät erst nach seinem vollständigen Zusammenbau und nach Anbringen der Verkleidungen einschalten. Ansonsten könnten gefährliche spannungsführende elektrische Teile zugänglich sein.

Handeln Sie im Zweifelsfall nicht eigenmächtig, sondern kontaktieren Sie den Händler oder Installateur.
Lesen Sie unbedingt die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung.

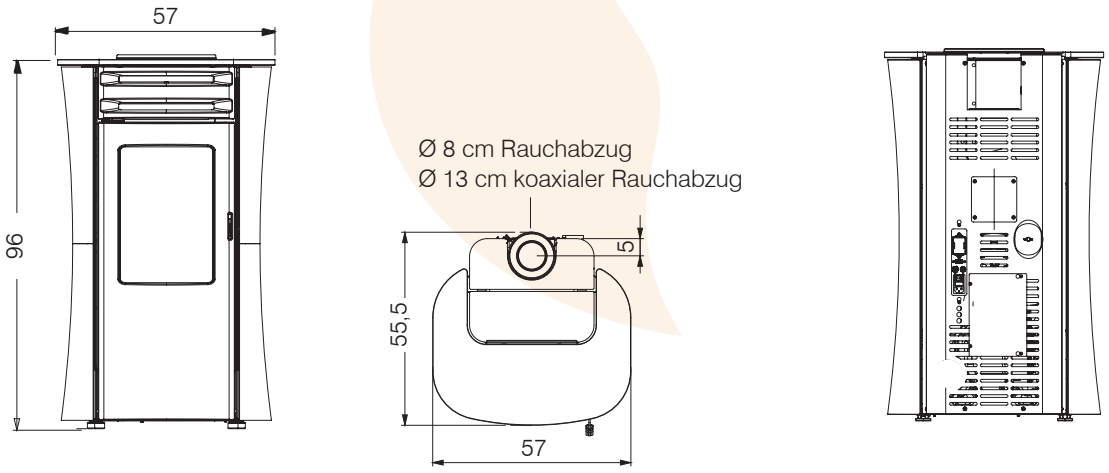
Die Namen der von Edilkamin beauftragten und lizenzierten technischen Kundendienstzentren (CAT) und Händler finden Sie NUR auf www.edilkamin.com

ABMESSUNGEN (cm)

DANIA AIR TIGHT



DANIA AIR TIGHT C



HINWEIS:

• Der Durchmesser des Rauchgasabzugs ist nicht der Durchmesser des Schornsteinsystems, das gemäß den nationalen und lokalen Normen und insbesondere, aber nicht ausschließlich, gemäß EN 13384, EN 1443, EN 1856, EN 1457 dimensioniert werden muss.

HEIZTECHNISCHE MERKMALE gemäß EN 16510

Die angeführten Daten sind Richtwerte und wurden während der Zertifizierungsphase bei einer benannten Stelle unter Standardbedingungen erhoben.
Die Ergebnisse werden mit einer Kalibrierung entsprechend der Installation oder einer möglichen geschlossenen Glasreinigung erzielt. Es liegt in der Verantwortung des Installateurs, die mitgelieferte Dichtung zu verwenden (falls verfügbar) und die Parameter anzupassen.

	DANIA AIR TIGHT DANIA AIR TIGHT C		
	Nennleistung	Reduzierte Leistung	
Nützliche Leistung	6	2,6	kW
Ausbeute	91,1	91,3	%
CO-Emission bei 13% O_2	0,005	0,021	%
Rauchtemperatur	141	106	°C
Kraftstoffverbrauch **	1,4	0,6	kg/h
Tankinhalt	18		kg
Schornsteinzug	12,1	10,1	Pa
Autonomie	30	13	Stunden
Heizmenge ***	155		m^3
Durchmesser des Rauchkanals	80/130		mm
Gewicht mit Verpackung	152		kg
Umweltklasse nach DM 186	4 Sterne		
Energieeffizienzklasse gemäß der EU-Verordnung 2015-1186 (Klassen A++/G)	A+		

*Zur Verbrauchsberechnung wird ein Heizwert von 4,8 kW/kg verwendet.
** Die Heizmenge wird einen Wärmebedarf von 33 Kcal/m^3 pro Stunde berechnet.

Das Gerät kann auch mit einem höheren Schornsteinzug sicher betrieben werden.
Ein zu starker Schornsteinzug kann jedoch zur Abschaltung und/oder zu einer verminderten Leistung führen.

HINWEIS: Der Ø des Rauchgasabzugs ist nicht der Ø des Schornsteinsystems, das dimensioniert werden muss

TECHNISCHE DATEN FÜR DIE DIMENSIONIERUNG VON SCHORNSTEINEN

die auf jeden Fall den Angaben in diesem Blatt und den Installationsvorschriften entsprechen müssen

	Nennleistung	Reduzierte Leistung	
Temperatur des Rauchgasaustritts	170	127	°C
Min. Schornsteinzug	0,01		Pa
Durchflussmenge des Abgases	4,6	2,8	g/s
Klassifizierung des Feuerraums nach EN16510	CC 50		

ELEKTRISCHE EIGENSCHAFTEN	
Versorgung	Vac +/- 10% 50 Hz
Nominaler Stromverbrauch	140 W
Reduzierter Stromverbrauch	78 W
Stromverbrauch im Standby	2 W
Stromverbrauch beim Einschalten	365 W
Frequenz der Funksteuerung (mitgeliefert)	2,4 GHz
Schutz	4 AT, 250 Vac 5x20 Sicherung

EDILKAMIN s.p.a. Der Hersteller behält sich technische Verbesserungen der Geräte ohne Vorankündigung vor.

acteco
Agenzia di consulenza tecnica ed ecologica

Inclusa nell'albo dei laboratori altamente qualificati, autorizzati dal Ministero dell'Università e della Ricerca Scientifica e Tecnologica ex art. 4 legge n. 46/82 (D.M. 25 maggio 1990)

ECODESIGN REQUIREMENTS FOR SOLID FUEL LOCAL SPACE HEATERS ACCORDING TO COMMISSION REGULATION (EU) 2015/1185 AND ENERGY LABELLING REQUIREMENTS FOR SPACE HEATERS ACCORDING TO COMMISSION REGULATION (EU) 2015/1186

EDILKAMIN – DANIA AIR TIGHT, DANIA AIR TIGHT C, DANIA 6 TOP, DANIA 6 COAX

Indirect heating functionality: NO

Direct heat output: 6,0 kW (space heat output)

Indirect heat output: -- kW (water heat output)

Fuel	Preferred fuel (only one):	Other suitable fuel(s):	η_s [%]:	Space heating emissions at nominal heat output(*)				Space heating emissions at minimum heat output(*)(**)			
				PM	OGC	CO	NOx	PM	OGC	CO	NOx
				mg/m³ at 13%O_2				mg/m³ at 13%O_2			
Log wood, moisture content ≤ 25 %	no	no									
Compressed wood with moisture content < 12 %	yes	no	**85,2**	**10**	**2**	**59**	**120**	**16**	**10**	**262**	**109**
Other woody biomass	no	no									
Non-woody biomass	no	no									
Anthracite and dry steam coal	no	no									
Hard coke	no	no									
Low temperature coke	no	no									
Bituminous coal	no	no									
Lignite briquettes	no	no									
Peat briquettes	no	no									
Blended fossil fuel briquettes	no	no									
Other fossil fuel	no	no									
Blended biomass and fossil fuel briquettes	no	no									
Other blend of biomass and solid fuel	no	no									

ACTECO s.r.l.- Via Amman, 41 – 33084 CORDENONS (PN) – Tel. 0434 / 43675-541343-43171 – www.acteco.it
Cap. Soc. € 78.000,00 i.v. – Iscr. Reg. Impr. n. 00218610939 – Cod. Fisc. e P.IVA 00218610939

acteco
Agenzia di consulenza tecnica ed ecologica

Inclusa nell'albo dei laboratori altamente qualificati, autorizzati dal Ministero dell'Università e della Ricerca Scientifica e Tecnologica ex art. 4 legge n. 46/82 (D.M. 25 maggio 1990)

Characteristics when operating with the preferred fuel only:

Seasonal space heating energy efficiency ηs [%]: **85,2**

Energy efficiency index EEI: **126** Energy efficiency class: **A+**

Item	Symbol	Value	Unit
Heat output			
Nominal heat output	P_{nom}	**6,0**	kW
Minimum heat output (indicative)	P_{min}	**2,6**	kW
Auxiliary electricity consumption			
At nominal heat output	el_{max}	**0,140**	kW
At minimum heat output	el_{min}	**0,078**	kW
In standby mode	el_{SB}	**0,002**	kW
Permanent pilot flame power requirement			
Pilot flame power requirement (if applicable)	P_{pilot}	**N.A.**	kW

Item	Symbol	Value	Unit
Useful efficiency (NCV as recieived)			
Useful efficiency at nominal heat output	$\eta_{th,nom}$	**91,1**	%
Useful efficiency at minimum heat output (indicative)	$\eta_{th,min}$	**91,3**	%

Type of heat output/room temperature control (select one)	
single stage heat output, no room temperature control	**NO**
two or more manual stages, no room temperature control	**NO**
with mechanic thermostat room temperature control	**NO**
with electronic room temperature control	**NO**
with electronic room temperature control plus day timer	**NO**
with electronic room temperature control plus week timer	**YES**
Other control options (multiple selections possible)	
room temperature control, with presence detection	**NO**
room temperature control, with open window detection	**NO**
with distance control option	**YES**

Contact details	Name and address of the manufacturer or its authorized representative.
Tel. +39 02 937621 www.edilkamin.it mail@edilkamin.it	Manufacturer: EDILKAMIN SPA Via Mascagni 7 20020 Lainate (MI) – ITALY

(*) PM = particulate matter, OGCs = organic gaseous compounds, CO = carbon monoxide, NO_x = nitrogen oxides
(**) Only required if correction factors F(2) or F(3) are applied.

Issue date: September 09, 2025

Head of Test Laboratory
Dr.ssa Claudia Marcuzzi

Firmato digitalmente da MARCUZZI CLAUDIA
Data: 2025.09.09 15:09:06 +02'00'

VORBEREITUNG UND AUSPACKEN

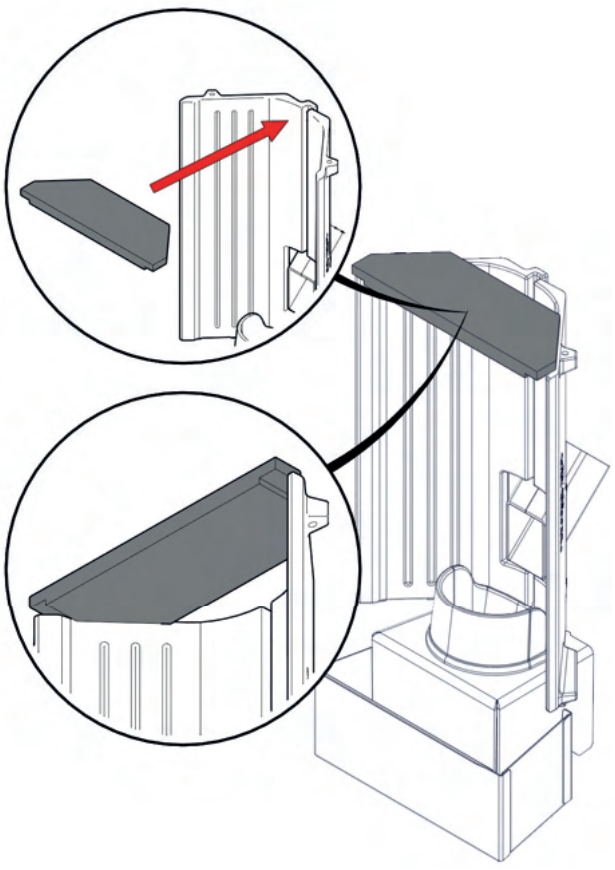
Die verwendeten Verpackungsmaterialien enthalten keine Gifte oder Schadstoffe und müssen daher nicht gesondert entsorgt werden.
Lagerung, Entsorgung bzw. gegebenenfalls Recycling erfolgen durch den Endbenutzer, der dabei die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften beachten muss.

Alle Bewegungen zum Versetzen des Geräts sind in aufrechter Position mit geeigneten Mitteln und unter Beachtung der geltenden Sicherheitsvorschriften durchzuführen.
Packstücke nicht stürzen und zu montierende Bauteile mit größter Vorsicht behandeln.

UMLENKBLECH

Das Gerät wird mit demontiertem Umlenkblech geliefert, siehe Abbildung.

Das Umlenkblech ist eine verschleißanfällige Komponente.
Weder Edilkamin noch der Händler haften, wenn dieses Teil zu Bruch geht, insbesondere dann nicht, wenn der Bruch zufällig während der Handhabung erfolgt.



DIE ZEICHNUNGEN DIENEN ZUR VERANSCHAULICHUNG DER MONTAGE, SIE BILDEN ABER NICHT IMMER DEN BETREFFENDEN GERÄTETYP AB.

Die Öfen werden mit bereits montierten Verkleidungen geliefert.

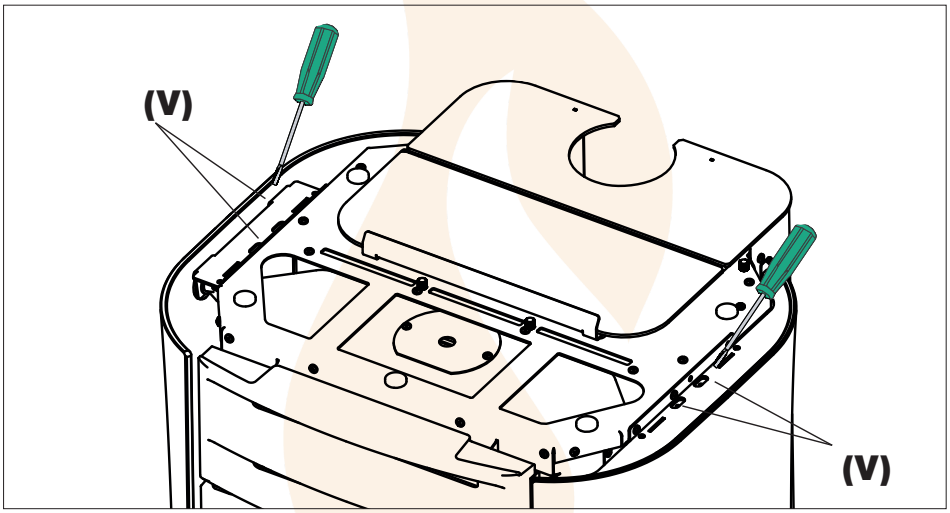
Schrauben Sie sie von oben ab und entfernen Sie sie, um den Ofen von der Palette zu nehmen.

VERSUCHEN SIE NICHT, DAS PRODUKT VON DER PALETTE ZU ENTFERNEN, BEVOR SIE DIE SEITENWÄNDE ABNEHMEN UND DIE SCHRAUBEN, MIT DENEN ES AUF DER PALETTE BEFESTIGT IST, HERAUSDREHEN

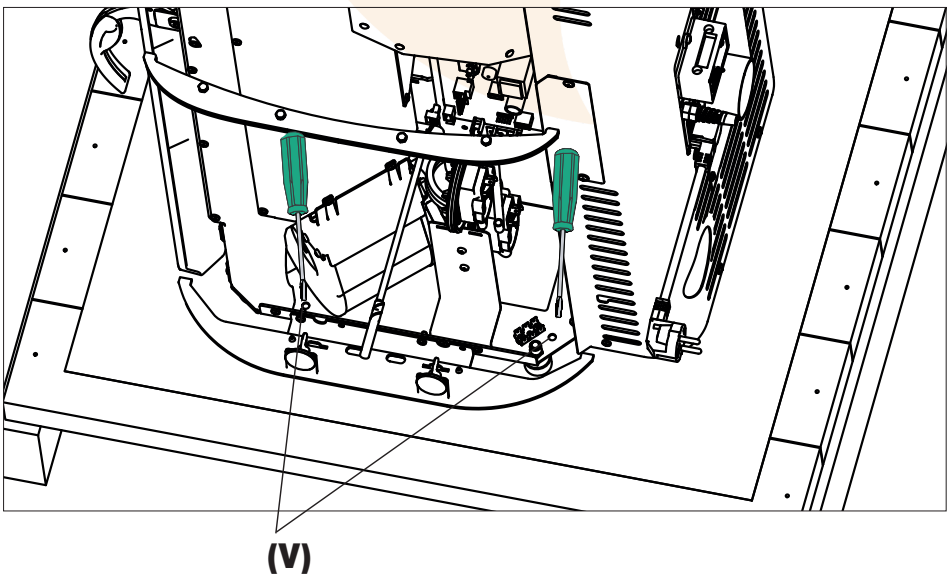
VON DER PALETTE ENTFERNEN

1) Entfernen Sie die Auflageplatte

2) Lösen Sie die 2 Schrauben **(V)**, um die Seiten zu entfernen



3) Entfernen Sie die 2 Schrauben, mit denen das Produkt auf der Palette befestigt ist **(V)**



DIE ZEICHNUNGEN DIENEN ZUR VERANSCHAULICHUNG DER MONTAGE, SIE BILDEN ABER NICHT IMMER DEN BETREFFENDEN GERÄTETYP AB.

VORBEMERKUNG ZUR INSTALLATION

Bitte beachten Sie:

- die Installation muss von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden;

bei Installation und Betrieb des Geräts sind alle örtlichen und nationalen Bestimmungen und europäischen Normen einzuhalten. In Italien ist die betreffende Referenznorm UNI 10683; in Frankreich müssen die Vorschriften des DTA beachtet werden (Document Technique d'Application Référence Avis Technique), www.cstb.fr

- bei Installation in einem Mehrparteienhaus muss vorab die Genehmigung des Hausverwalters eingeholt werden;
- bei Installation in öffentlichen Räumen müssen die geltenden örtlichen Vorschriften für diese Anlagentypen geprüft und beachtet werden.

Im Folgenden dazu einige allgemeine Hinweise, die eine eingehende Durchsicht der örtlichen Vorschriften nicht ersetzen und aus denen keine Haftung für die Arbeit des Installateurs abgeleitet werden kann.
Wir möchten Sie daran erinnern, dass DANIA AIR TIGHT C luftdicht ist, d.h. dass es bei korrekter Installation und extern angeschlossenem Luftansaugrohr den größten Teil der Luft von außen bezieht. Es muss für jedes Land überprüft werden, ob für raumluftunabhängige Öfen spezielle Installationsbedingungen gelten.

Die Eignung des Raums überprüfen, in dem das Gerät installiert wird

- Das Volumen des Raums muss größer als 26 m^3 sein
- Der Fußboden muss das Gewicht des Geräts und der Zubehörteile tragen können* (siehe Hinweis im Abschnitt „Wärmeschutz")
- Das Gerät einwandfrei waagerecht aufstellen
- In Italien ist gemäß der Norm 10683 Rev. 2012, Punkt 6.3, die Installation auch in einem Schlafzimmer oder in Räumen erlaubt, in denen ein anderes Produkt steht, das die Verbrennungsluft aus demselben Raum bezieht, solange die Luftzufuhr nach außen erfolgt.
- Das Gerät darf nicht in Räumen mit Brand- oder Explosionsgefahr installiert werden.
- In Italien muss bei Vorhandensein von Gasgeräten die Vereinbarkeit gemäß UNI 10683 und UNI 7129 überprüft werden.

Hitzeschutz und thermische

Alle an das Gerät angrenzenden Wandflächen des Gebäudes müssen vor Überhitzung geschützt werden.
Die erforderlichen Isolierungsmaßnahmen richten sich nach der Art der Oberflächen.

Das Gerät ist unter Einhaltung der folgenden Sicherheitsbedingungen zu installieren:
- Seitlich 5 cm und auf der Rückseite 10 cm Mindestabstand zu brennbaren Materialien lassen.
- Vor dem Ofen dürfen in einem Abstand von weniger als 100 cm keine brennbaren Materialien angeordnet werden.
Bei Installation mit einer Holzwand oder sonstigem brennbaren Material muss das Rauchabzugsrohr angemessen isoliert werden.

Bei Aufstellung auf einem Fußboden aus entflammbarem oder brennbarem Material bzw. mit unzureichender Tragfähigkeit* wird empfohlen, das Gerät zwecks Gewichtsverteilung auf einer Stahl- oder Glasplatte aufzustellen.
Fragen Sie den Händler nach dieser Option.

Hinweise zur Aufstellung des Geräts

Das Gerät ist für den Betrieb unter beliebigen klimatischen Bedingungen geeignet. Unter besonderen Bedingungen, etwa bei starkem Wind, sprechen ggf. die Sicherheitssysteme an und schalten das Gerät ab.
Den technischen Kundendienst von Edilkamin verständigen.

ANGABEN ZUM RAUCHABZUG MIT ODER OHNE VERWENDUNG EINES KONZENTRISCHEN ROHRS

SCHORNSTEINSYSTEM
(Rauchrohr, Schornstein und Schornsteinkopf)

Dieses Kapitel wurde entsprechend den europäischen Normen EN 13384, EN 1443, EN 1856, EN 1457 verfasst. Der Installateur muss diese sowie alle sonstigen, am Aufstellungsort geltenden Bestimmungen berücksichtigen. Diese Anleitung ist in keiner Weise als Ersatz für die geltenden Normen zu verstehen.

Das Gerät muss an eine geeignete Rauchabzugsanlage angeschlossen werden, die eine sichere Abführung der bei der Verbrennung entstehenden Rauchgase gewährleistet.

Vor der Aufstellung des Geräts muss der Installateur die Eignung des Schornsteins prüfen.

RAUCHROHR, SCHORNSTEIN

Das Rauchrohr (Rohrabschnitt, der den Rauchabzugsstutzen des Feuerraums mit dem Anschluss des Schornsteins verbindet) und der Schornstein müssen unter anderem folgende Voraussetzungen erfüllen:

- nur die Rauchgase eines einzigen Geräts aufnehmen (Anschlüsse mehrerer Geräte zusammen sind unzulässig)
- sie müssen vorwiegend senkrecht verlaufen
- Sie dürfen keine nach unten geneigten Abschnitte aufweisen
- Ihr Innenquerschnitt sollte vorzugsweise rund sein oder zumindest ein Seitenverhältnis von weniger als 1,5 aufweisen
- sie müssen am Dach mit einem geeigneten Schornsteinkopf abschließen. Der direkte Austritt an der Wand oder in Richtung geschlossener Räume ist auch im Freien verboten
- Sie müssen aus Materialien der Feuerwiderstandsklasse A1 gemäß DIN EN 13501 bzw. entsprechend harmonisierter Norm hergestellt sein
- sie müssen entsprechend geprüft sein; bei Ausführung aus Metall mit einer Schornsteinplakette
- Sie müssen ihren anfänglichen Querschnitt beibehalten bzw. dürfen ihn nur direkt an der Austrittsöffnung des Geräts und nicht entlang des Schornsteins ändern

RAUCHROHR

Neben den allgemeinen Vorschriften, die für Rauchrohr und Schornstein gelten, gilt Folgendes für den Rauchgaskanal:

- Er darf nicht aus flexiblem Metall sein
- Er muss isoliert werden, wenn er durch ungeheizte Räume oder außen geführt wird
- Er darf nicht durch Räume führen, in denen die Installation von Wärmeerzeugern mittels Verbrennung verboten ist oder in denen Brandgefahr besteht oder die nicht inspizierbar sind.
- Er muss das Entfernen des Rußes ermöglichen und inspizierbar sein
- maximal 3 Kurven mit einem maximalen Winkel von 90° vorbereiten
- jeder horizontale Abschnitt darf je nach Tiefgang maximal 3 Meter lang sein. Bedenken Sie in jedem Fall, dass längere Rohrabschnitte die Ansammlung von Schmutz begünstigen und schwieriger zu reinigen sind.

SCHORNSTEIN:

Außer den allgemeinen Vorschriften für Rauchrohr und Schornstein gilt für den Schornstein:

- Er darf nur zur Rauchableitung dienen
- Er muss korrekt dimensioniert sein, damit die Abführung der Rauchgase jederzeit gewährleistet ist (EN 13384-1)
- Er sollte vorzugsweise isoliert und aus Stahl mit kreisrundem Innenquerschnitt sein. Wenn dieser rechteckig ist, müssen die Ecken einen Radius von mindestens 20 mm und ein Verhältnis zwischen den Innenabmessungen von $< 1,5$ aufweisen
- Er muss eine Höhe von mindestens 1,5 Metern haben
- Er muss einen konstanten Querschnitt aufweisen
- Er muss einwandfrei dicht und wärmegedämmt sein, damit jederzeit ein einwandfreier Schornsteinzug gewährleistet ist
- Vorzugsweise über einen Sammelbehälter für Brennstoffrückstände und mögliches Kondenswasser verfügt.
- Wenn er bereits vorhanden ist, muss er sauber sein, um Brandgefahr zu vermeiden.
- Grundsätzlich sollte ein Stahlrohr eingezogen werden, wenn der Durchmesser des Schornsteins mehr als 150 mm beträgt.

EINGEZOGENES SCHORNSTEINROHR:
Neben den allgemeinen Vorschriften für Rauchrohr und Schornstein gelten für Systeme mit eingezogenem Rohr:

- Er muss mit Unterdruck betrieben werden können;
- Er muss inspizierbar sein
- Er muss den örtlichen Vorschriften entsprechen.

SCHORNSTEIN (Prüfen Sie in jedem Land und insbesondere in Frankreich die spezifischen Bedingungen der Ausnahmeregelung)

- Er muss windgeschützt ausgeführt sein;
- Sein Innenquerschnitt muss dem des Schornsteinrohrs entsprechen und seine Rauchaustrittsfläche muss mindestens doppelt so groß wie der Innenquerschnitt des Schornsteinrohrs sein;
- Im Fall mehrerer benachbarter Schornsteine (die mindestens 2 m Abstand voneinander haben sollten) muss der Schornsteinkopf, der die Rauchgase des Holz-/Pelletofens bzw. des Ofens im obersten Stockwerk ableitet, mindestens 50 cm höher als die anderen sein
- Er muss über den Rückstrombereich hinausgehen (italienische Referenznorm UNI 10683, Absatz 6.5.8)
- Er muss eine Instandhaltung des Schornsteins ermöglichen

FRISCHLUFTZUFUHR

Die Luftzufuhr für die Verbrennung, die Glasreinigungsluft und den Heizungsluftwechsel muss von außen erfolgen*

Der luftdichte Ofen ist auch für die Installation in Passivhäusern geeignet. In diesem Fall muss der Lufteinlass ein direkter Lufteinlass sein

Wenn Sie den Ofen nicht als luftdichten Ofen verwenden möchten, ist es möglich, aber nicht empfehlenswert, eine indirekte Luftzufuhr zu verwenden

In Bodenhöhe ist ein Lufteinlass mit wirksamem Querschnitt (nach Abzug von Gittern und anderen Schutzvorrichtungen) von mindestens 80 cm^2 (10 cm Durchmesser) anzuordnen.
Um Luftströmungen zu vermeiden, empfehlen wir, den Lufteinlass hinter dem Ofen oder hinter einem Heizkörper anzuordnen.
Eine Anordnung dem Gerät gegenüber sollte vermieden werden, um störende Zugluft zu vermeiden.

*Die Zuluft darf aus einem angrenzenden Raum entnommen werden, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die Luft kann ungehindert durch permanente Außenluftöffnungen einströmen;
- In dem an den Aufstellungsraum angrenzenden Raum entsteht zu keiner Zeit ein Unterdruck gegenüber der Außenluftumgebung;
- Der angrenzende Raum wird nicht als Fahrzeuggarage oder für Tätigkeiten mit erhöhter Brandgefahr und nicht als Badezimmer oder Schlafzimmer genutzt
- Der angrenzende Raum ist kein Gemeinschaftsraum des Gebäudes

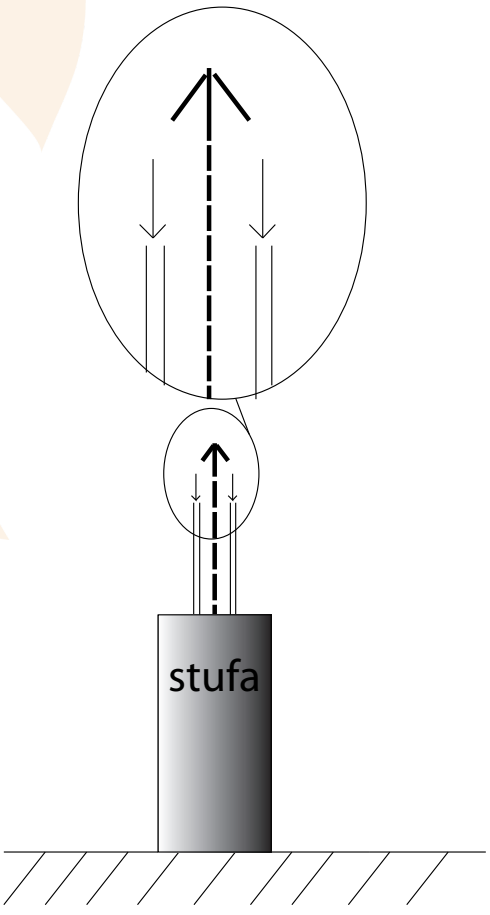
In Italien ist laut Norm UNI 10683 die Lüftung ausreichend, wenn eine Druckdifferenz zwischen Außenluftumgebung und Innenbereich von 4 Pa oder niedriger gewährleistet ist (Norm UNI EN 13384-1). Für den entsprechenden Nachweis ist der Installateur zuständig, der die Konformitätserklärung ausstellt.

GEBRAUCH DES KONZENTRISCHEN ABGASSYSTEMS (FÜR VERSION ATC)

Im Einklang mit den allgemeinen Bestimmungen ist es möglich, konzentrische Rohre zu verwenden (die über ein inneres Abgasrohr und ein Außenrohr für die Verbrennungsluftzufuhr verfügen).
Bei dieser Installationsart brauchen für die Frischluftzufuhr und den Rauchabzug nicht jeweils eine Wandöffnung ausgeführt werden, sondern eine einzige Wandöffnung ist ausreichend.

Die Höhe muss durch eine entsprechende Dimensionierung mit dem Rohrlieferanten berechnet werden.
Als allgemeine Regel empfehlen wir, 7 Meter nicht zu überschreiten.

Installationsbeispiele. Überprüfen Sie die Bedingungen für die Ableitung von Rauchgas (Dach usw.) in den örtlichen Vorschriften für geschlossene Pelletöfen.



scarico fumi sopra
presa aria sopra
con uso coassiale

PHASEN DER ERSTINBETRIEBNAHME

- Dieses Handbuch gewissenhaft durchlesen und sicherstellen, dass dessen Inhalt verstanden wurde
- Sämtliche entflammbaren Objekte (Handbücher, Aufkleber usw.) vom Gerät entfernen. Vor allem eventuelle Aufkleber vom Sichtfenster entfernen.
- Sicherstellen, dass der Techniker die Erstinbetriebnahme und dabei auch die Erstbefüllung des Pelletbehälters durchgeführt hat. Siehe Abschnitt "Pelletladung".

Bei den ersten Inbetriebnahmen kann ein leichter Lackgeruch auftreten, der jedoch nach kurzer Zeit verfliegt.

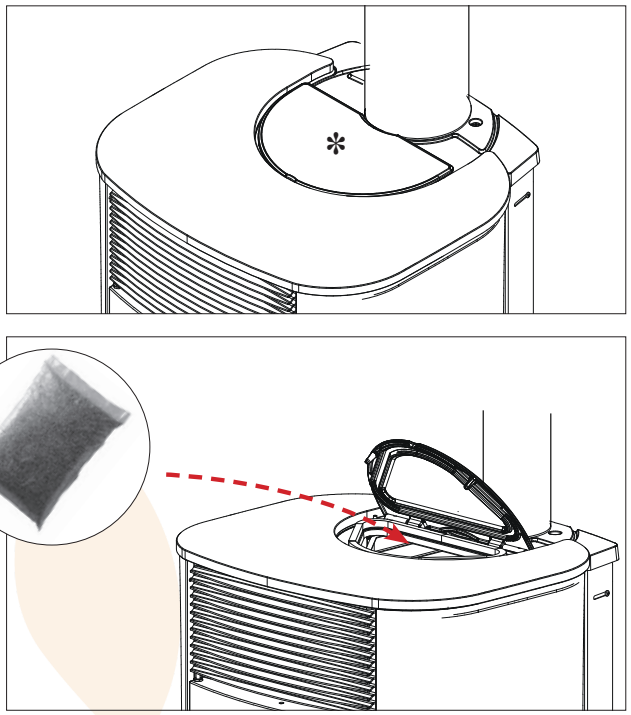
BRENNSTOFF

Holzpellets der Klasse A1 gemäß der Norm UNI DIN EN ISO 17225-2 oder vergleichbarer landesspezifischer Normen verwenden, die z.B. folgende Eigenschaften aufweisen.
Durchmesser 6 mm;
Länge 3-4 cm
Feuchtigkeit <10 %
Aus Umweltschutz- und Sicherheitsgründen dürfen unter anderem NICHT verbrannt werden: Kunststoff, lackiertes Holz, Kohle, Rinde.
Ofen nicht zum Verbrennen von Müll verwenden

Achtung
Bei Verwendung anderer Brennstoffe kann das Gerät beschädigt werden

EINFÜLLEN VON PELLETS IN DEN BRENNSTOFF-BEHÄLTER

Um die Pellets zu laden, drücken Sie auf die Abdeckung, die sich mit einem Klick-Klack * öffnet



Wenn der Ofen heiß ist, den Pelletbeutel NICHT auf dem Oberteil AUFSETZEN
Wenn der Ofen befüllt wird während er in Betrieb und somit heiß ist, den entsprechenden Handschuh benutzen.
Darauf achten, das Rauchabzugsrohr nicht zu berühren, wenn es heiß ist.

* Sicherstellen, dass der Behälter geschlossen ist. Ein Schalter verhindert das Herabfallen der Pellets, wenn er nicht geschlossen ist.

Das Gerät kann erst nach der Montage der Verkleidungen in Betrieb genommen werden.
Das Gerät erst nach seinem vollständigen Zusammenbau und nach Anbringen der Verkleidungen einschalten. Ansonsten könnten gefährliche spannungsführende elektrische Teile zugänglich sein.

BETRIEBSARTEN

Modus	Einstellbare Größen
MANUELL	• Leistungsstufe • Belüftungsstufe (Ventilatoren, falls mehr als einer vorhanden ist, können separat eingestellt werden)*
AUTOMATISCH	• gewünschte Raumtemperatur • Belüftungsstufe
UHRENTHERMOSTAT	• die gewünschte Raumtemperatur, die an verschiedenen Tagen der Woche gewählt wird • Belüftungsstufe*

* Durch Absenken der Belüftung kann das Gerät die Leistung auch automatisch modulieren, um die maximale Leistung aufrechtzuerhalten und eine Überhitzung zu vermeiden. Gegebenenfalls ist eine Thermostatfunktion vorgesehen: Lässt die eingestellte Belüftung aus nutzungs- oder einbautechnischen Gründen nicht die notwendige Wärmeabfuhr zu, wird automatisch die maximale Belüftung gestartet.

Das Gerät verfügt ferner über folgende Zusatzfunktionen.

Funktion	In welchen Modi es aktiviert werden kann	Was es macht
Stand-By	Holzzündung Chrono	wenn die gewünschte Temperatur erreicht ist, schaltet sich das Produkt aus und schaltet sich wieder ein, wenn die Temperatur sinkt
RELAX (bei einigen Gerätetypen nicht vorgesehen)	Manuell Holzzündung Chrono	ermöglicht den Betrieb mit natürlicher Konvektion (Belüftung aus), wodurch der Stromverbrauch reduziert wird
EASY TIMER	Manuell Holzzündung	ermöglicht die Programmierung des Ein- und Ausschaltens nach einer bestimmten Anzahl von Stunden (max. 12)

SCHNITTSTELLE

Alternativ kann das Produkt folgendermaßen verwaltet werden

SERIENMÄSSIG

- **Bluetooth-FERNBEDIENUNG**: für alle Funktionen in der Nähe des Geräts

- **APP** The Mind : nützlich für alle Funktionen zu Hause mit direkter Verbindung oder außer Haus mit Internetverbindung und REgistrierung

Bei Bedarf können einige Funktionen auch von einem

- **SAVE PANEL**: am Gerät positioniert

Mit Kauf von **zusätzlichem** Zubehör Edilkamin:

- **SPRACHBEFEHLE:** Alexa oder Google Home

OPTIONALE ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

Am Produkt befindet sich eine entsprechende Niederspannungs-Klemmleiste (zugänglich durch Entfernen der Abdeckung, bei ausgeschaltetem Strom und nur durch qualifizierte Techniker).

-Pin 1-2 = Raumsondeneingang Zone 3 = Sonde oder Thermostat der entsprechenden Zone

-Pin 3-4 = Raumsondeneingang Zone 2 = Sonde oder Thermostat der entsprechenden Zone

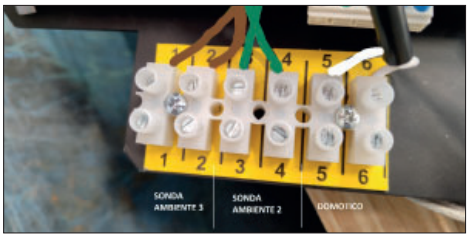
-Pin 5-6 = Heimautomatisierungseingang = kommerzieller Telefonwähler oder On-Off aus der Ferne oder Thermostat.

HINWEIS:

Die Anschlüsse müssen von qualifiziertem Personal bei getrennter Stromversorgung ausgeführt werden.

Weitere Info für Installateure auf der Website.

Beispiel einer Klemmleiste



Beim Anschluss von Sonden oder Thermostaten an den Raumeingängen müssen die entsprechenden Parameter im Tech Menu des Geräts eingestellt werden.

Es gibt zwei verschiedene Betriebsarten.
Der Installateur kann Ihnen bei der Auswahl helfen, abhängig von Ihren Bedürfnissen:

	Thermostat mit Hausautomationskontakt	**Thermostat anstatt der Raumsonde auf elektronischer Platine**
MASSNAHME	Das Gerät zündet/schaltet sich ohne Modulation ab.	Das Gerät moduliert, geht in den Stand-by und zündet/schaltet sich ab

FUNKFERNBEDIENUNG

Die Funkfernbedienung hat Funktionen für drei verschiedene Bedienerpersonen:

- **BENUTZER** des Ofens (Vorgänge nicht passwortgeschützt)
- **INSTALLATEUR** (Vorgänge mit eigenem Password, da etwaige Fehler das Funktionieren und die THERMOSTAT des Geräts beeinträchtigen könnten)
- **TECHNISCHER KUNDENDIENST** - CAT - Edilkamin (Vorgänge mit eigenem Passwort, da etwaige Fehler das Funktionieren und das THERMOSTAT des Ofens beeinträchtigen könnten).

ENERGIESPARFUNKTION DER FUNKFERNBEDIENUNG

Wird die Funkfernbedienung 20 Minuten lang nicht verwendet, verringert sich die Beleuchtung und nach weiteren 10 Minuten schaltet sich das Display ab. Wird eine beliebige Taste bei eingeschaltetem Display gedrückt, wird der Zähler auf Null gesetzt. Wird eine beliebige Taste bei ausgeschaltetem Display gedrückt, schaltet sich das Display und die Beleuchtung ein und der Zähler wird auf Null gesetzt.
Dies ist eine Angabe, die sich nur auf die Funkfernbedienung bezieht, nicht auf den Zustand des Produkts.
Bei normaler Benutzung reichen die Batterien der Funkfernbedienung für ein Jahr aus. Diese Angabe zur Dauer dient nur als Richtwert. In keinem Fall kann der Verbrauch der Batterie von Edilkamin oder dem Händler als Produktmangel anerkannt werden.

Eigenschaften:

Funk-Sende- und Empfangsmodul, Frequenz 2,4 GHz - Stromversorgung empfohlen mit 3 x 1,5 Vdc AA-Batterien (Kapazität mindestens 1600mAh).

Falls die Batterien durch Batterien eines anderen, ungeeigneten Typs ersetzt werden, besteht Explosionsgefahr.

Wenn bei der Erstinbetriebnahme die Sprache noch nicht eingestellt ist, erscheint die nebenstehende Displayanzeige zur Einstellung der Sprache. Die Sprache mit den Tasten +/- wählen und mit der Taste OK bestätigen.





Bluetooth-Verbindung zwischen Gerät und Platine vorhanden. Wenn keine Verbindung vorhanden, wird das Symbol nicht angezeigt.

Wird nur angezeigt, wenn die Batterie schwach ist.

Dieses Symbol zeigt an, dass eine CAT-Wartung erforderlich ist.
Wird nach einer bestimmten Anzahl an Betriebsstunden angezeigt. Bei einigen Modellen kann das Symbol mit einem Problem der Sicherung auf der Platine zusammenhängen. Kontaktieren Sie in jedem Fall den CAT.

Die entsprechende Funktion ist aktiv (Relax – airKare – EasyTimer – Chrono).
EasyTimer und Uhrenthermostat können niemals gleichzeitig eingeschaltet sein.

Reserve-Kontrollleuchte. Kontrollleuchte Reserve Leuchtet auf, wenn die Funktion aktiviert ist. Die Pfeile leuchten nacheinander auf um anzuzeigen, dass der Pelletbehälter nachgefüllt werden muss.

Flamme und Leistung des Geräts

ZÜNDUNG	
LEISTUNGSSTUFE 1	
LEISTUNGSSTUFE 2	
LEISTUNGSSTUFE 3	
LEISTUNGSSTUFE 4	
LEISTUNGSSTUFE 5	



Anzeige des Status des Ventilators/der Ventilatoren.

Wenn das Gerät noch nicht heiß ist, wird kein Symbol angezeigt.

VENTILATOR AUS: 

DREHZAHL 1 

DREHZAHL 2 

DREHZAHL 3 

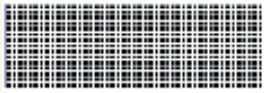
DREHZAHL 4 

DREHZAHL 5 

AUTOMATISCH 

STAND-BY

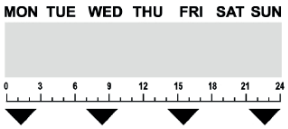
Zeigt an, dass sich das Gerät ausgeschaltet hat, nachdem das Ziel bei aktivem Standby erreicht wurde.
Zeigt NICHT an, dass die Funktion aktiviert ist.



Untere Leiste für
„Wöchentlicher Zeitplan" und "Meldungen".

AUTO MAN

Die Leistung des Luftheizgeräts hängt von der Raumtemperatur ab oder wird vom Benutzer eingestellt.



Wochentage und Zeitleiste.
Sie werden nur angezeigt, wenn der Uhrenthermostat aktiviert ist.

SET

Einstellung. Zeigt an, dass die Funkfernbedienung im Einstellungsmodus ist.
In der unteren Leiste wird der einstellbare Wert angezeigt.



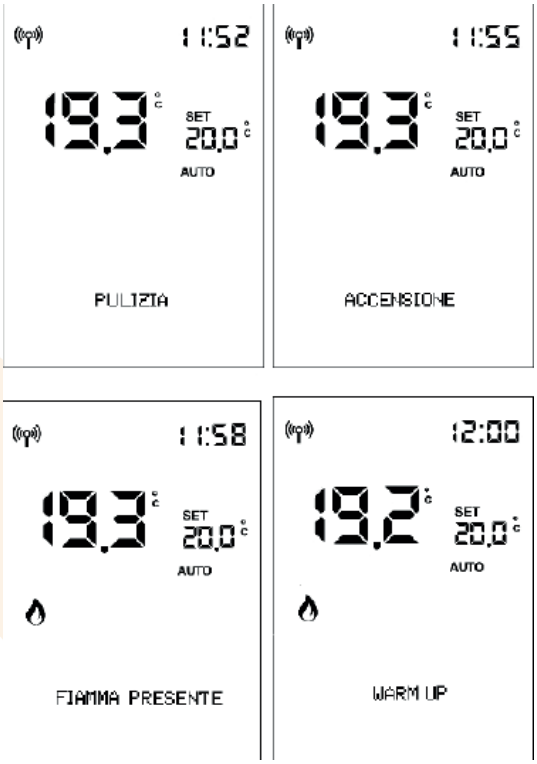
Anzeige für SET. Einstellung der verschiedenen SET: Temperatur, Leistung, Geschwindigkeit Lüfterrad.

DAS EINSCHALTEN UND AUSSCHALTEN

dauert mehrere Minuten. In dieser Zeit sollte die Flamme erscheinen oder erlöschen. In dieser Phase abwarten und keine Tasten betätigen.

Mit der ON/OFF-Taste kann die Zünd- und Ausschaltphase manuell gestartet werden.

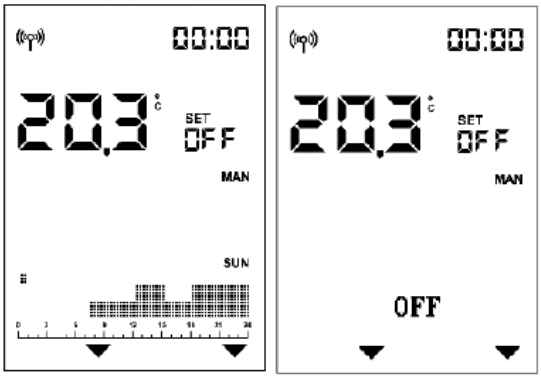
Während des Einschaltens,
zeigt das Display den Status an (REINIGUNG; EINSCHALTEN; usw.)



Während des Ausschaltens,
Die Anzeige zeigt „ABSCHALTUNG“.

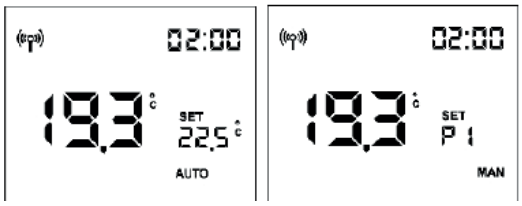


Wenn die stündliche Programmierung aktiv ist,
zeigt die Statusleiste abwechselnd (3 Sekunden) den Status und die Programmierung an:



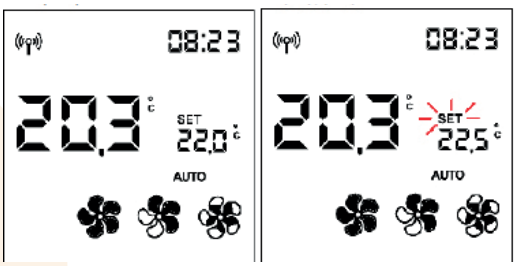
Einstellung AUTOMATISCH und MANUELL
Um vom manuellen in den automatischen Modus und umgekehrt zu wechseln, die Taste AUTO/MAN drücken.

AUTOMATISCH MANUELL



AUTOMATISCH:
Raumtemperatureinstellung (Anzeige auf der Funkfernbedienung, die möglichst in dem Raum liegen sollte, in dem das Gerät installiert ist). Die gewünschte Temperatur mit den Tasten „+“ und „-“ einstellen.

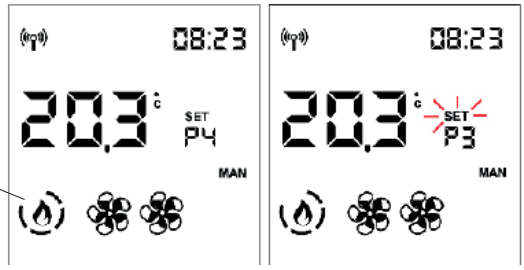
Beispiel: Durch Drücken einer Taste aktiviert sich das Display, dann die Taste + drücken



Im MANUELLEN BETRIEBSMODUS:
Einstellung der Leistung
Ändern der Leistungsstufe (dargestellt durch das Flammensymbol) mit den Tasten „+“ und „-“.

Beispiel: Durch Drücken einer Taste aktiviert sich das Display, dann die Taste - drücken

mit dem „Flammen“-Symbol



Die Einstellung wird mit der Taste OK bestätigt oder indem man 5 Sekunden wartet, ohne Tasten zu drücken.

Sobald die Bestätigung erfolgt ist, hört die Anzeige SET zu Blinken auf.

HINWEIS:
Wenn Chrono aktiviert und das Gerät ausgeschaltet ist, können weder Temperatur noch Leistungsstufe eingestellt werden.

- LÜFTUNGSREGELUNG

Die Einstellung kann sowohl mit Gerät im Status OFF oder ON gemacht werden.
Wenn die Hintergrundbeleuchtung ausgeschaltet ist, kann diese durch das Drücken jeder beliebigen Taste aktiviert werden.

Durch anschließendes Drücken der Taste  oder  blinkt SET und anstelle von Raumtemp. wird die Nummer des zu ändernden Ventilators angezeigt (F1).

Mit  oder  wird die Drehzahl des Ventilators in dieser Reihenfolge erhöht oder verringert:

1 -2 - 3 - 4 - 5 - AUTO - für den vorderen Ventilator (1)

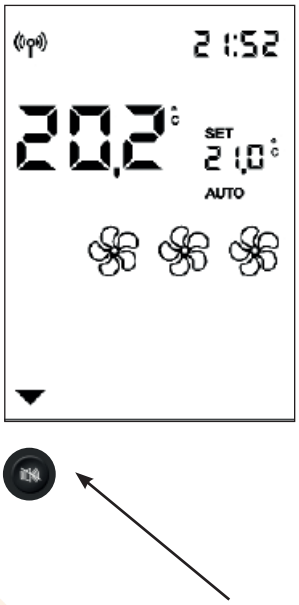
OFF-1-2-3-4-5- AUTO für kanalisierte Ventilatoren (2 und 3)



mit Taste mit Taste

Die Einstellung wird mit der Taste  bestätigt, um dann ggf. zum nächsten Ventilator zu wechseln (nur für die kanalisierten Versionen PLUS), andernfalls verlässt man die Einstellung Ventilator und die Anzeige SET hört auf zu blinken.
Wenn 5 Sekunden lang keine Taste gedrückt wird, verlässt man die Einstellung Ventilator und die Anzeige SET hört auf zu blinken.

- RELAX-FUNKTION

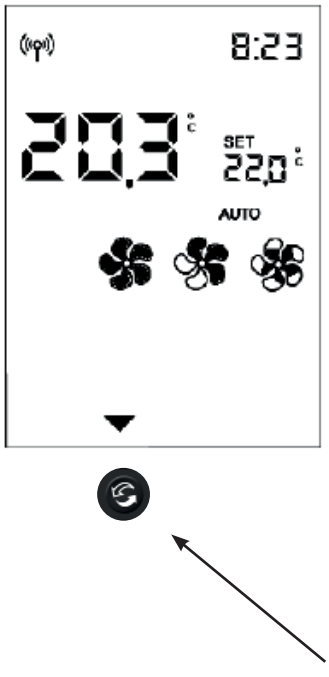


Betrieb mit natürlicher Konvektion (ohne Lüftung) und automatischer Leistungsbegrenzung.
Diese Funktion ist in allen Betriebsarten aktivierbar: Automatisch, Manuell oder Uhrenthermostat.
Die Taste drücken, um die Relax-Funktion zu aktivieren.
Die Aktivierung auf dem Display wird durch den Pfeil bei der Taste Relax angezeigt
Durch langes Drücken derselben Taste wird die Funktion wieder deaktiviert.

Das Gerät drosselt die Heizleistung und schaltet nach einigen Minuten die Belüftung aus.

HINWEIS:
Wenn die Relax-Funktion aktiv ist, ist es nicht möglich, die Leistungsstufe auf P5 zu erhöhen.

- AIRKARE-FUNKTION airKare



Die Funktion ist in einigen Modellen serienmäßig vorhanden und optional bei anderen Modellen. Prüfen Sie Ihr Modell.

Die Aktivierung der Funktion, falls vorhanden, kann sowohl bei laufendem als auch ausgeschaltetem Gerät in jeder Betriebsart (ausgenommen in Alarmzustand) erfolgen.

Zur Aktivierung oder Deaktivierung der Funktion airKare die entsprechende Taste drücken

Die Aktivierung auf dem Display wird durch den Pfeil bei der Taste airKare angezeigt.

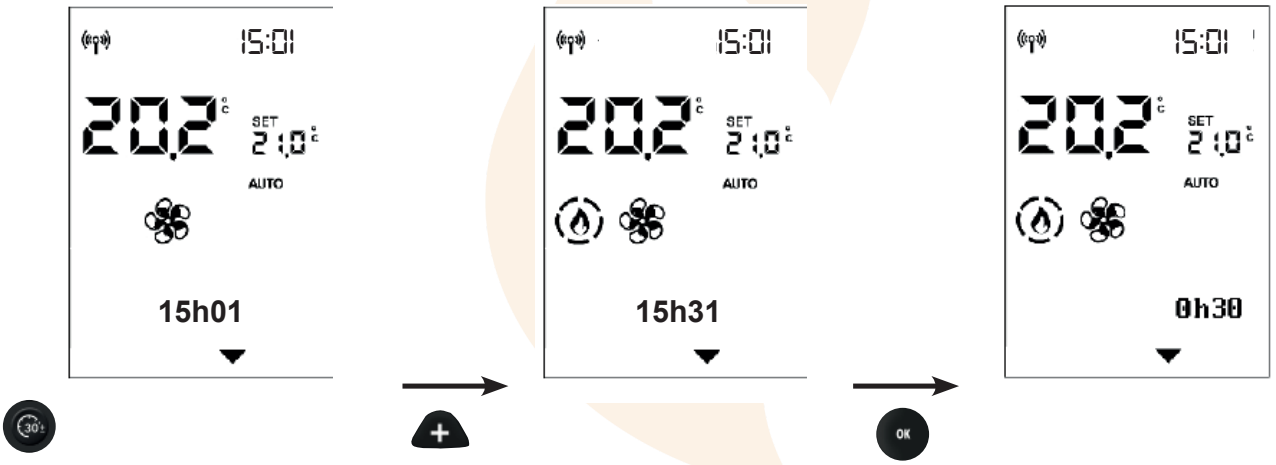
- FUNKTION EASY TIMER
(verzögertes Ausschalten bzw. Zündung)

Bei dieser Funktion schaltet sich das Gerät nach einer einstellbaren Zeitdauer ab der Aktivierung der Funktion aus oder ein.
Diese Funktion ist praktisch, wenn man zum Beispiel schlafen geht und möchte, dass sich das Gerät einige Stunden später aus- oder einschaltet (nach maximal 12 Stunden).

Zur Aktivierung der Funktion Easy Timer die entsprechende Taste drücken 

Wird die Funktion Easy Timer bei laufendem Gerät aktiviert, so wird die Abschaltzeit in Halbstundenschritten eingestellt.
Wird die Funktion Easy Timer bei ausgeschaltetem Gerät aktiviert, stellt der Benutzer die Zeit der Zündung ein.
Mit der OK-Taste oder 5 Sekunden ohne Tastendruck zeigt die verbleibende Zeit in Schritte von 5 Minuten an.

Beispiel: Einstellung zum Einschalten in 1/2 Stunde.



Auf der Leiste wird weiterhin der Countdown angezeigt, der nach unten zählt, bis das Gerät aus- oder eingeschaltet wird.

Um die Funktion Easy Timer zu deaktivieren, erneut die entsprechende Taste drücken.
Auf dem Display erscheint ein Pfeil oberhalb der Taste und die verbleibende Zeit.

Wenn man vor dem Ausschalten oder erneuten Zündungsvorgang den Timer verändern möchte, muss man ihn zuerst deaktivieren und dann neu einstellen.

UHRENTHERMOSTAT

Nach der Einstellung von Uhrzeiten, Temperaturen oder Leistungsstufe im MENÜ des UHRENTHERMOSTATS arbeitet der Uhrenthermostat mit der Raumtemperatur, andernfalls mit der Leistung, wenn sich der Ofen im Automatik-Modus befindet.

Durch Drücken der Taste 

wechselt man von Uhrenthermostat mit Temperatur zu Uhrenthermostat mit Leistung und umgekehrt.

Durch kurzes Drücken der Taste  wird der Uhrenthermostat aktiviert oder deaktiviert (über APP oder Funkfernbedienung vorprogrammiert).

HINWEIS

Der Uhrenthermostat wird über das Menü programmiert. Die Taste für das Uhrenthermostat dient zur zum Aktivieren/Deaktivieren der Funktion.

- MENÜ

Durch Drücken der Taste MENU gelangt man zum Menü und es erscheint der erste Menüpunkt.

Die Tasten und dienen zum Scrollen im Menü.
Mit der Taste OK gelangt man zum Menüpunkt

Die Menüpunkte sind in dieser Reihenfolge angeordnet:

STAND-BY
PELLET LADEN
UHRENTHERMOSTAT
TEMP. UHRENTHERMOSTAT
DATUM-UHR
SPRACHE

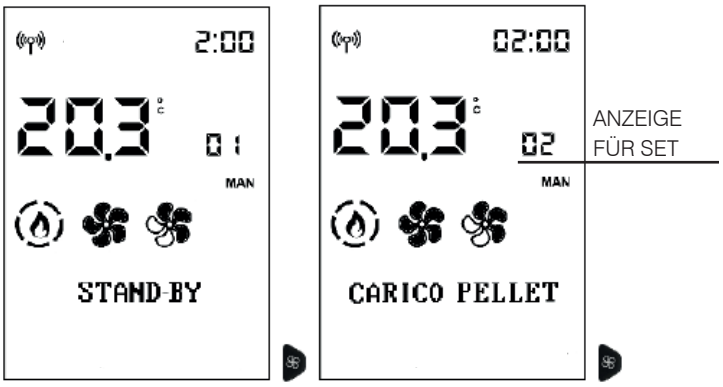
Die nachfolgenden Funktionen sind nur nach Angaben des Technikers von Interesse.
Daher wird in diesem Dokument nicht die vollständige Erläuterung gegeben

DISPLAY
INFO
SOFTWARE
DATA
ALARME
GETR. MOTOR
PLT LVL SENS.
TECH MENU
TEMPERATURES

Die Ziffern zeigen die fortlaufende Nummer des Menüpunkts an, während in der Statusleiste mit Großbuchstaben die Beschreibung des Menüpunkts angezeigt wird.

HINWEIS
Je nach Version kann die Reihenfolge der Punkte variieren.

Wir empfehlen, am Ende der Installation und Inbetriebnahme alle täglichen Vorgänge und nützlichen Dokumente mit dem Techniker einzusehen.



Zum Verlassen des Menüs drücken MENU

STAND-BY

Wenn die Standby-Funktion im Automatik- oder Uhrenthermostat-Modus aktiviert ist, schaltet sich das Gerät bei Erreichen der gewünschten Temperatur aus und schaltet sich bei Absenken der Raumtemperatur unter den gewünschten Wert wieder ein.
Ist die Funktion Stand-by nicht aktiviert, dann regelt das Gerät bei Erreichen der Solltemperatur bis auf die niedrigste Leistungsstufe herunter.

Zum Aufruf der Funktion vom Hauptmenü (siehe den obigen Abschnitt „Menü“) die Taste MENU drücken.

Die Tasten und dienen zum Scrollen im Menü.
Mit der Taste OK gelangt man zum Menüpunkt

Durch Zugriff auf die Funktion Standby wird in der ersten Zeile der Statusleiste der Name der Funktion und in der zweiten Zeile der aktuelle Wert (OFF, wenn deaktiviert, ON, wenn aktiviert) angezeigt.





Mit den Tasten + und - verändert man den Wert von Off (deaktivierte Funktion) zu On (aktiviert) und mit der Taste OK wird bestätigt.

Durch Drücken der Taste OK mit Wert ON wird die Funktion aktiviert. Über das Display wählt man die Minuten bis zum Übergang in den Standby-Modus.

(Beispiel 5 Minuten)



Mit den Tasten + und - wird die Zeit verändert und mit der Taste OK bestätigt

Durch Drücken der Taste OK gelangt man automatisch zum Ausgangsmenü zurück.



PELLET LADEN

Hiermit können Pellets geladen werden, nachdem Pelletbehälter komplett entleert wurde.
Nützlich für den Techniker bei der Erstinbetriebnahme.
Nur im Status OFF verfügbar. Wird versucht, in anderen Status zu aktivieren, wird der Zugriff auf die Funktion verweigert.

Zum Aufruf der Funktion vom Hauptmenü (siehe den obigen Abschnitt „Menü“) die Taste MENU drücken.

Die Tasten und dienen zum Scrollen im Menü.
Mit der Taste gelangt man zum Menüpunkt

Sobald die Funktion **PELLET LADEN** aufgerufen wurde, zeigt die Anzeige den Namen der Funktion in der ersten Zeile der Statusleiste und den aktuellen Wert in der zweiten Zeile an (OFF wenn deaktiviert, ON wenn aktiviert).



Mit den Tasten und verändert man den Wert von Off (deaktiviert) zu On (aktiviert) und umgekehrt.
Mit der Taste und wird der Wert eingestellt.

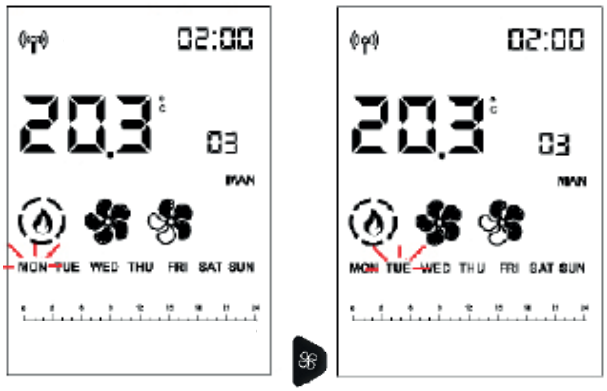
Durch Drücken der Taste gelangt man automatisch zum Ausgangsmenü zurück.

- CHRONO

Zum Aufruf der Funktion vom Hauptmenü (siehe den obigen Abschnitt „Menü“) die Taste MENU drücken.

Die Tasten und dienen zum Scrollen im Menü.
Mit der Taste gelangt man zum Menüpunkt

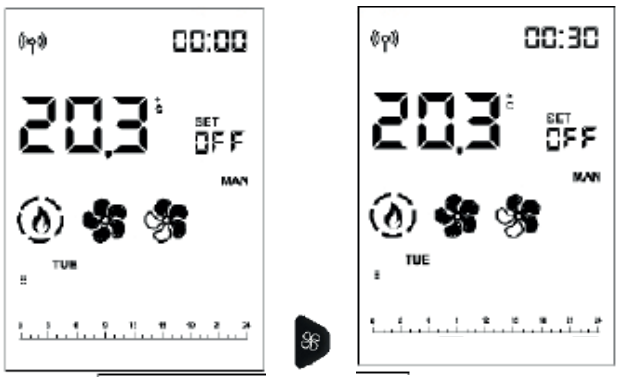
Wählen Sie den Wochentag durch Scrollen mit den Tasten und (das Programm für diesen Tag wird angezeigt) und bestätigen Sie mit der Taste .



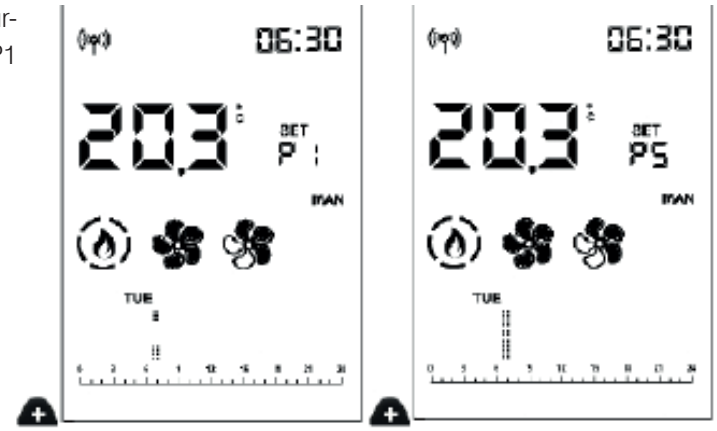


Der Cursor (rechteckig) stellt sich auf 00:00.
Die Stunde oben rechts zeigt den Beginn des Zeitintervalls an

Mit den Tasten und scrollt man im Halbstundentakt die Zeit, indem der Cursor bewegt und die voreingestellte Stufe angezeigt werden.



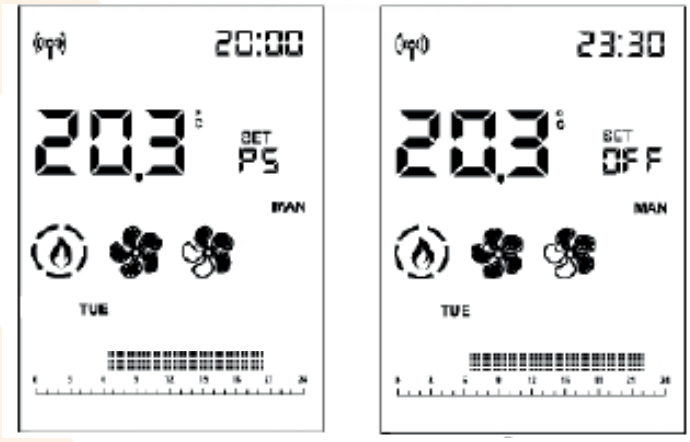
Mit den Tasten + und - werden die Temperatur- (OFF – T1 und T2) oder die Leistungsstufen (OFF – P1 und P5) verändert.



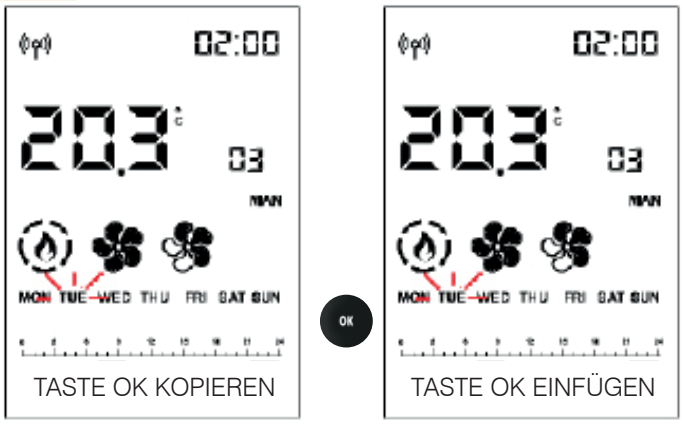
Wird 23:30 erreicht, muss man zurückkehren.

Wenn der Vorlauf durch Drücken der Tasten oder von mehr als 2 s gemacht wird, kopiert sich die vorhergehende Stufe auf die nächste mit einer Frequenz von einer halben Stunde pro Sekunde.

Die Kopie der Stufe funktioniert auch für den Rücklauf.



Wenn der ganze Tag eingestellt wurde, zum Bestätigen die Taste OK drücken



Der kopierte Wochentag blinkt und man kann mit  und  zum nächsten Tag wechseln

Mit der Taste  bestätigen

Durch kurzes Drücken der Taste  verlässt man die Programmierung, aber das Programm wird nicht aktiviert.

Um es zu aktivieren, muss die Taste  der Hauptanzeige erneut kurz gedrückt werden.

ANMERKUNGEN

Es ist möglich, den Zündvorgang bzw. das Ausschalten des Ofens mit aktiviertem Uhrenthermostat zu erzwingen, indem man die ON/OFF-Taste 2 Sek. lang gedrückt hält.

Nur wenn die STANDBY-Funktion aktiviert ist, schaltet sich das Gerät bei Erreichen der eingestellten Temperatur ab.

TEMP. CHRONO (T1-T2)

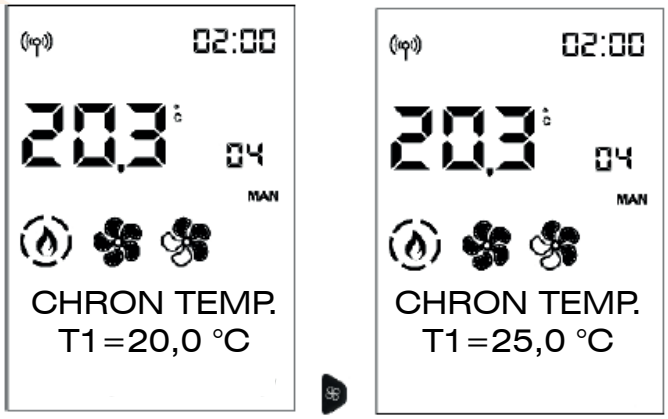
Einstellung der Temperatur für Uhrenthermostat T1 – T2

Zum Aufruf der Funktion vom Hauptmenü (siehe den obigen Abschnitt „Menü“) die Taste MENU drücken.

Die Tasten und dienen zum Scrollen im Menü.
Mit der Taste gelangt man zum Menüpunkt

Durch Zugriff auf die Funktion T1-T2 wird in der ersten Zeile der Statusleiste der Name der Funktion und in der zweiten Zeile der aktuelle Wert T1 angezeigt. T1 ist die niedrigere Temperatur, T2 die höhere.

Mit den Tasten und geht man zur Einstellung von Set T2.



Mit den Tasten und können die Werte verändert und mit der Taste bestätigt werden

Durch Drücken der Taste gelangt man automatisch zum Ausgangsmenü zurück.

DATUM-UHR

Zum Einstellen des aktuellen Datums und Uhrzeit.

Zum Aufruf der Funktion vom Hauptmenü (siehe den obigen Abschnitt „Menü“) die Taste MENU drücken.

Die Tasten und dienen zum Scrollen im Menü. Mit der Taste gelangt man zum Menüpunkt

Durch Zugriff auf die Funktion Datum-Uhrzeit wird in der ersten Zeile der Statusleiste der Name der Funktion und in der zweiten Zeile der aktuelle Wert der ersten Einstellung (12/24 Stunden) angezeigt.

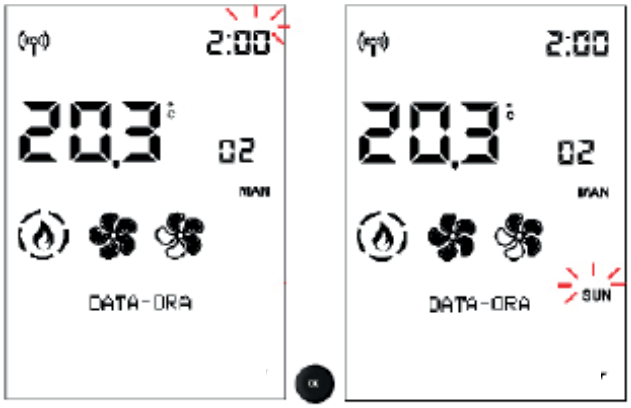


Mit den Tasten und wechselt man von 12 zu 24 Stunden. Mit der Taste wird bestätigt

Weiter zum Punkt SOMMERZEIT AUTO (OFF, wenn deaktiviert, und ON, wenn aktiviert)
Weiter zum Punkt SINCHRO WEB (OFF, wenn deaktiviert, und ON, wenn aktiviert)
Zum Schluss erscheint der Punkt SET UHRZEIT. Mit den Tasten + und - können die Stunden geändert und mit der Taste bestätigt werden
Dann blinken die Minuten

Danach blinken die Stunden, die mit den Tasten und geändert und mit der Taste bestätigt werden können

Dann blinken die Minuten.



Wenn das Produkt mit der Cloud verbunden ist, können Datum und Uhr über das Web eingestellt werden.
Wenn der Ofen mit einem Smartphone verbunden ist, können das Datum und die Uhrzeit mit der APP eingestellt werden.

SPRACHE

Ermöglicht die Wahl der Dialogsprache.

Zum Aufruf der Funktion vom Hauptmenü (siehe den obigen Abschnitt „Menü“) die Taste MENU drücken.

Die Tasten und dienen zum Scrollen im Menü.
Mit der Taste gelangt man zum Menüpunkt

Durch Zugriff auf den Menüpunkt Sprache wird in der ersten Zeile der Statusleiste der Name der Funktion und in der zweiten Zeile der aktuelle Wert (DEUTSCH) angezeigt



Die Sprache wird mit den Tasten und geändert. Mit der Taste wird bestätigt und man verlässt das Menü

Durch Drücken der Taste gelangt man automatisch zum Ausgangsmenü zurück.

Die nachfolgenden Funktionen sind nur nach Angaben des Technikers von Interesse.
Daher wird in diesem Dokument nicht die vollständige Erläuterung gegeben

DISPLAY

Ermöglicht die Änderung der Helligkeit der Anzeige und ein akustisches Signal beim Drücken der Tasten

HELLIGKEIT ON
Zeigt den Prozentsatz der Hintergrundbeleuchtung der Anzeige.
Mit den Tasten + und – wechselt man von einem Prozentsatz zum anderen. Mit der Taste OK wird bestätigt.

HELLIGKEIT STBY
Zeigt den Prozentsatz der Hintergrundbeleuchtung der Anzeige an, bevor die Energiesparfunktion aktiviert wird

TIME ON
Zeigt die Zeit an, während der die Anzeige beleuchtet bleibt

TIME STANDBY
Zeigt an, wie lange die Anzeige beleuchtet bleibt, bevor sie in die Energiesparfunktion wechselt

PIEPTON
Ermöglicht, ein akustisches Signal zu aktivieren, wenn die Tasten (OFF, wenn deaktiviert, ON, wenn aktiviert) gedrückt werden

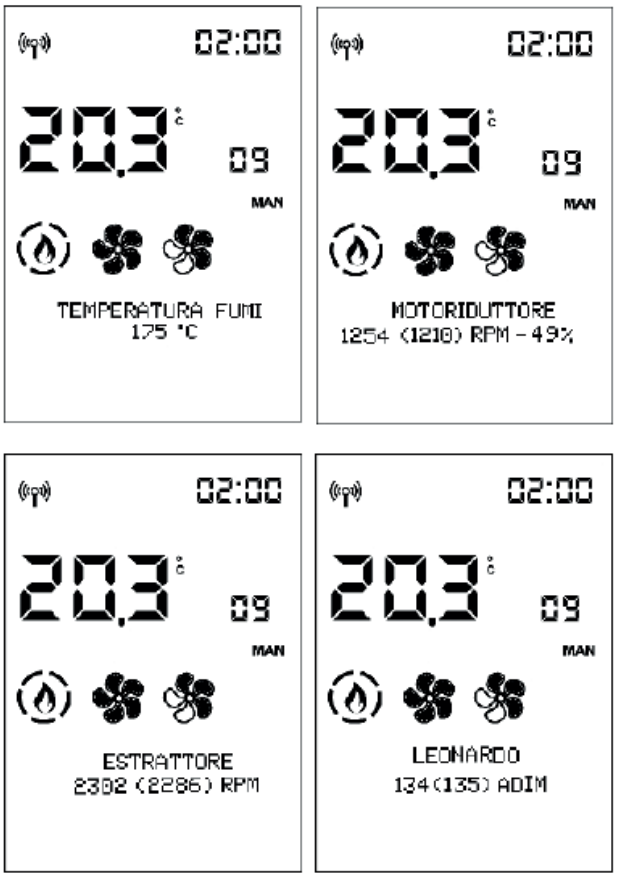
INFO

Diese Informationen sind für den Techniker.
Der Techniker kennt die diagnostische Bedeutung der Anzeigen und Werte und könnte Sie bei Problemen bitten, ihm diese vorzulesen.

Zum Aufruf der Funktion vom Hauptmenü (siehe den obigen Abschnitt „Menü“) die Taste MENU drücken.

Die Tasten und dienen zum Scrollen der Menüpunkte

Durch Drücken der Taste MENU gelangt man automatisch zum Ausgangsmenü zurück.



- INFO (Fortsetzung Info für INSTALLATEUR)

Sie stellen Ist-Daten zur Situation bereit.

Die Abgastemperatur zeigt den abgelesenen Temperaturwert im Inneren des Geräts an. Nur unter der Anleitung eines Technikers des technischen Kundendienstes abzulesen

Getriebemotor: zeigt die eingestellte und abgelesene Drehzahl an. Nützlich, um eventuelle Störungen des Motors, der die Peletts lädt, zu verstehen. Nur unter der Anleitung eines Technikers des technischen Kundendienstes abzulesen

Abgasgebläse: zeigt die eingestellte und abgelesene Drehzahl an. Nützlich für das Verständnis von Motorstörungen, die einen Unterdruck in der Verbrennungskammer erzeugen. Nur unter der Anleitung eines Technikers des technischen Kundendienstes abzulesen

Leonardo: zeigt den eingestellten und gelesenen Zielwert an. Nur unter der Anleitung eines Technikers des technischen Kundendienstes abzulesen

Ventilator 1: zeigt die Ausgangsspannung. Nur unter der Anleitung eines Technikers des technischen Kundendienstes abzulesen

Zündstab (Zündkerze): zeigt an, ob die Zündkomponente ein- oder ausgeschaltet ist. Nützlich in der Zündungsphase, um die Funktionsweise zu verstehen.

Hausautomationskontakt: zeigt an, ob er ON oder OFF ist. Nützlich um die Funktionsweise zu verstehen.

Pow.Sig. Fernb.: gibt die Signalstärke in Milliwatt Dezibel an. Zulässige Werte von 0 bis -95 dB

- SOFTWARE

Zeigt an:

- Die Firmware-Version der elektronischen Platine (Platine Fw.)
- Die Firmare-Version des Core Control Pan
- Die Database (die von den technischen Kundendienstzentren mit den Produkten verbunden ist)

Nur unter der Anleitung eines Technikers des technischen Kundendienstes abzulesen

DATA

Mit den Tasten und kann man den Verlauf des Betriebs des Kamins scrollen

Zum Aufruf der Funktion vom Hauptmenü (siehe den obigen Abschnitt „Menü“) die Taste MENU drücken.

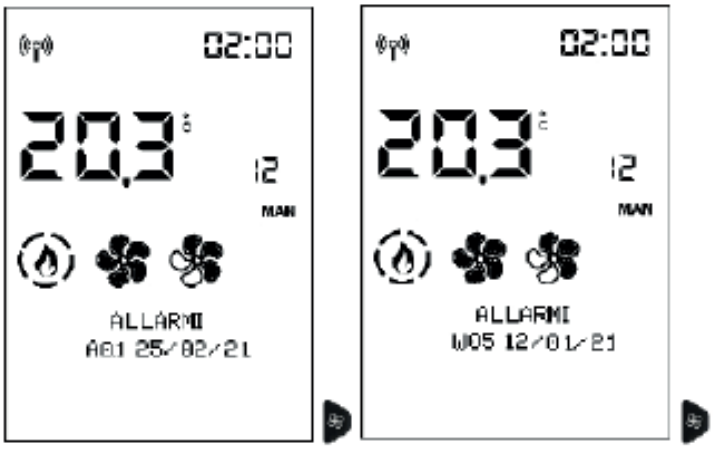
Die Tasten und dienen zum Scrollen im Menü.
Mit der Taste gelangt man zum Menüpunkt



Durch Drücken der Taste gelangt man automatisch zum Ausgangsmenü zurück.

ALARME

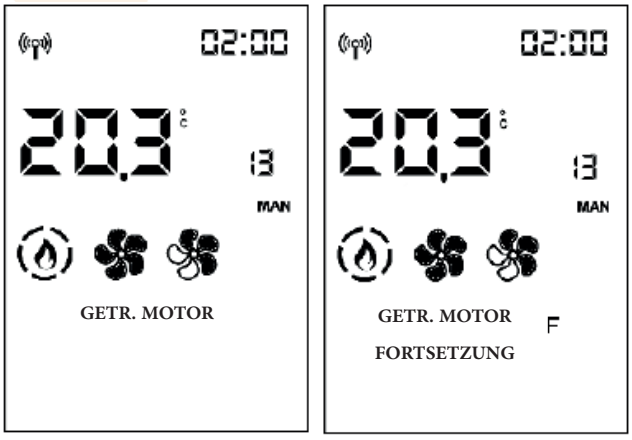
Mit den Tasten  und  kann man den Verlauf des Betriebs des Ofens scrollen.
Die Ablesungen sind unter der Anleitung des Technikers durchzuführen. Die Bedeutung der Symbole ist im entsprechenden abschnitt erkläutert. Die Alarme sind vom neuesten bis zum ältesten geordnet.



Zum Verlassen die Taste  drücken

GETR. MOTOR

Ermöglicht die Einstellung des Getriebemotors im kontinuierlichen oder Schritt-Zyklus. NUR UNTER ANLEITUNG EINES TECHNIKERS auszuführen.



PLT LVL SENS.

Ermöglicht die ON- oder OFF-Einstellung des Plt Lvl Sens.



- TECH MENU (nur für TECHNIKER)
Nur für Techniker zugänglich, die über das Password (1111) verfügen. Nach Eingabe des Passworts bestätigen Sie mit der Taste OK

Durch Zugriff mit dem Passwort des Installateurs (1111) hat man nur Zugriff auf die Parameter/Einstellungen des Installateurs:

- FLAMMENART
- PELLETTYP
- PARAMETER

ANMERKUNGEN
Unangemessene Veränderungen können dazu führen, dass der Ofen nicht funktioniert

Informationen zur Nutzung dieser Funktionen stehen nur Technikern im entsprechenden Webbereich zur Verfügung.

- FLAMMENART (nur für den TECHNIKER)
Bei korrekten Installationsbedingungen, bei entsprechend angepassten Parametern durch den Kundendienst, bei Qualitätspellets, wird die Flammenintensität angepasst
STANDARD
ÖKO
PLUS



Nach Zugriff auf das TECH MENU erscheint der erste Menüpunkt „FLAMMENTYP“

Mit der Taste OK hat man Zugriff auf die Einstellung des Flammentyps

und mit den Tasten + und - verändert man den Wert der Korrektur.

Durch Drücken der Taste MENU gelangt man automatisch zum Ausgangsmenü zurück.

- **PELLETTYP**

Mit den Tasten und scrollt man die Menüpunkte des Tech Menus bis zum Menüpunkt „PELLETTYP“

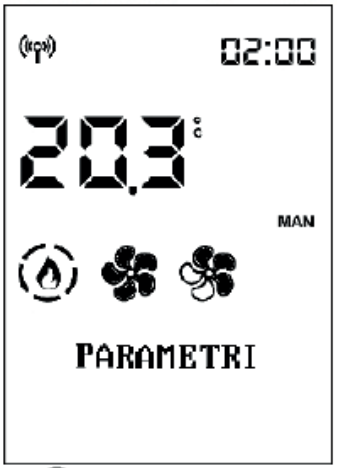


Mit der Taste bekommt man Zugriff auf die Einstellungen „Pellettyp“ (%) und der Wert wird mit den Tasten und verändert

Mit der Taste verlässt man diesen Menüpunkt und kehrt zum Tech Menu zurück

Bei korrekten Installationsbedingungen, bei entsprechend angepassten Parametern durch den Kundendienst, bei Qualitätspellets, wird das Laden der Pellets angepasst
MEDIUM
HIGH
LOW

- **PARAMETER**



Mit den Tasten und scrollt man die Menüpunkte im Tech Menu bis zum Menüpunkt „PARAMETER“.

Mit der Taste gelangt man zu den Parametern, der erste Parameter wird angezeigt.

Zum Scrollen durch die Parameter verwendet man die Tasten und und mit den Tasten und verändert man den Wert

Wenn Sie das Techniker-Menü mit dem Installateur-Passwort aufgerufen haben, erscheinen nur die Installateur-Parameter, ansonsten erscheinen alle Parameter.

Mit der Taste verlässt man den Menüpunkt zur Veränderung der Parameter und kehrt zum Techniker-Menü zurück.

- **Plt-sensor**: Aktiviert oder deaktiviert die Möglichkeit für den Endkunden, den Status der Pelletsvorratsanzeige einzusehen und auszuwählen
- **Airkare**: Ermöglicht Ihnen die Auswahl, ob Airkare aktiv sind und für welche Raumgröße (SMALL, weniger als 30 m3 oder BIG) oder nicht aktiv (OFF)
- **Reset Airkare** : Ermöglicht das Nullsetzen der AirKare-Betriebsstunden
- **Ventilator N°**: Aktiviert oder deaktiviert die Möglichkeit für den Endkunden, den Ventilator zu bedienen, falls vorhanden. Nicht ändern, wenn der TECHNISCHE KUNDENDIENST nicht vorhanden ist
- **Kanalis.2**: Ermöglicht die Aktivierung des Kanalventilators auf maximale Geschwindigkeit (ON-OFF)
- **Kanalis.3**: Ermöglicht die Aktivierung des Kanalventilators auf maximale Geschwindigkeit (ON-OFF)
- **Input Raumt** : Ermöglicht es auszuwählen, welche Punkte der Endkunde auf der Home-Anzeige lesen und einstellen kann. Hängt von der Art der Anlage ab
    - Sonde: Raumsonde, standardmäßig im Produkt enthalten
    - Thermostat: Aktiviert das Thermostat, anstelle der Raumsonde installierbar.
- **Input Raumt.2**: Ermöglicht es auszuwählen, welche Punkte der Endkunde auf der Home-Anzeige lesen und einstellen kann. Hängt von der Art der Anlage ab
    - No Input (standardmäßig)
    - Sonde
    - Thermostat
- **Input Raumt.3** : Definiert das Element, das entsprechend der angeschlossenen Komponente aktiviert werden soll
    - No Input (standardmäßig)
    - Sonde
    - Thermostat
- **Synchro Chrono**: Chrono synchronisieren

Wenn diese Funktion aktiviert ist (ON), gelten die eingestellten Betriebszeiten sowohl im automatischen als auch im manuellen Modus

- **Unpair bluetooth**: Bestätigen Sie nicht mit OK, die Funkfernbedienung ist nicht angeschlossen
- **Zusatz-behael** : Nicht verfügbar für dieses Modell
- **Temp. behaelter** : Nicht verfügbar für dieses Modell
- **P MAX AUTO**: Ermöglicht die Begrenzung der maximalen Leistung im Automatikbetrieb

TEMPERATURES

Ermöglicht die Korrektur des Messwerts einiger Temperatursonden. NUR UNTER ANLEITUNG EINES TECHNIKERS auszuführen.

- EINST RAUM.TEMP. 1
- EINST RAUM.TEMP RC

PANEEL SPEICHERN (BEDIENFELD)



PANEEL SPEICHERN kann das vorübergehende Aussetzen der Funkfernbedienung oder des Smartphones oder anderen Bedienfunktionen des Ofens kompensieren.
Steuert den Ofen über das Drücken der Tasten.
Wenn die Kommunikation mit der Fernbedienung oder dem Smartphone wiederhergestellt ist und ein Befehl an das Produkt gesendet wird, überträgt sich die Steuerung des Produkts wieder auf die Funkfernbedienung oder das Smartphone.
Die Displayanzeige funktioniert NUR dann, wenn die Steuerung des Produkts vom PANEEL SPEICHERN erfolgt.

FUNKTIONEN

Zugriff auf den ausgeschalteten Ofen: einige Sekunden die Taste On-Off gedrückt halten

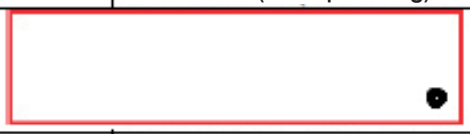
Zur Einstellung der Leistung bei eingeschaltetem Ofen: die Taste „Leistung“ einmal drücken. Durch mehrmaliges Drücken wird die Leistung erhöht, am Display wird die Einstellung angezeigt: „P1“ – „P2“ – „P3“ – „P4“ – „P5“ – „P1“ – „P2“ – ... Die Belüftung aller Raumventilatoren folgt automatisch der Leistung des Ofens ohne Möglichkeit, dies zu regeln.

Ausschalten bei Ofen in Betrieb: die Taste On-Off einige Sekunden drücken

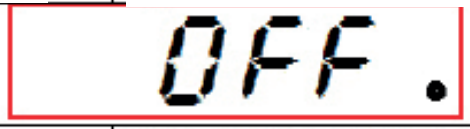
Um den Ofen bei Störabschaltung mit Alarm wieder in Betrieb zu nehmen: die On-Off-Taste einige Sekunden drücken

Die drei LEDs auf der linken Seite zeigen den Status des Produkts in Verbindung mit dem Display an

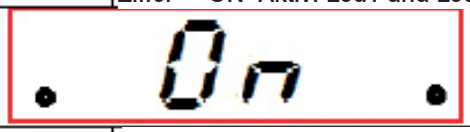
Paneel ohne Steuerung	Aktiv: Led1 (Netzspannung)



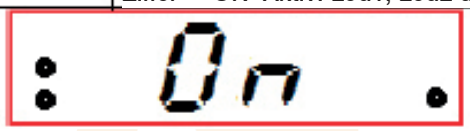
Ofen ausgeschaltet	Ziffer= "OFF" Aktiv: Led1



Ofen in Einschaltung	Ziffer= "ON" Aktiv: Led1 und Led2



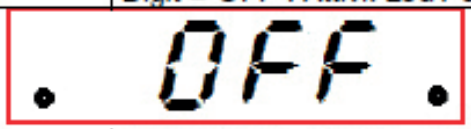
Ofen in Betrieb	Ziffer= "ON" Aktiv: Led1, Led2 und Led3



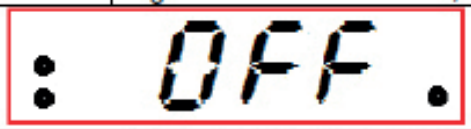
Stufa in Pulizia in Lavoro	Digit = “On” Attivi: Led1, Led2, Led3 e Led4



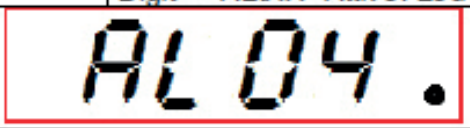
Stufa in Spegnimento	Digit =”OFF”. Attivi: Led1 e Led2



Stufa in Raffreddamento	Digit =”OFF”. Attivi: Led1, Led2 e Led3



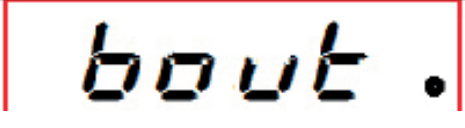
Stufa in Allarme	Digit = “AL:XX” Attivo: Led1



Stufa in Warning	Digit = “W:XX” Attivo: Led1



Stufa in spento da black-out	Digit = “bout” Attivo: Led1



Vor Wartungsmaßnahmen stets bedenken, das Produkt von der Stromversorgung zu trennen.
Eine regelmäßige Wartung ist die Grundlage des guten Betriebs des Produkts.
Eine mangelhafte Wartung gestattet dem Produkt keinen ordnungsgemäßen Betrieb.
Etwaige Störungen aufgrund einer mangelhaften Wartung führen zum Verfall der Garantie.

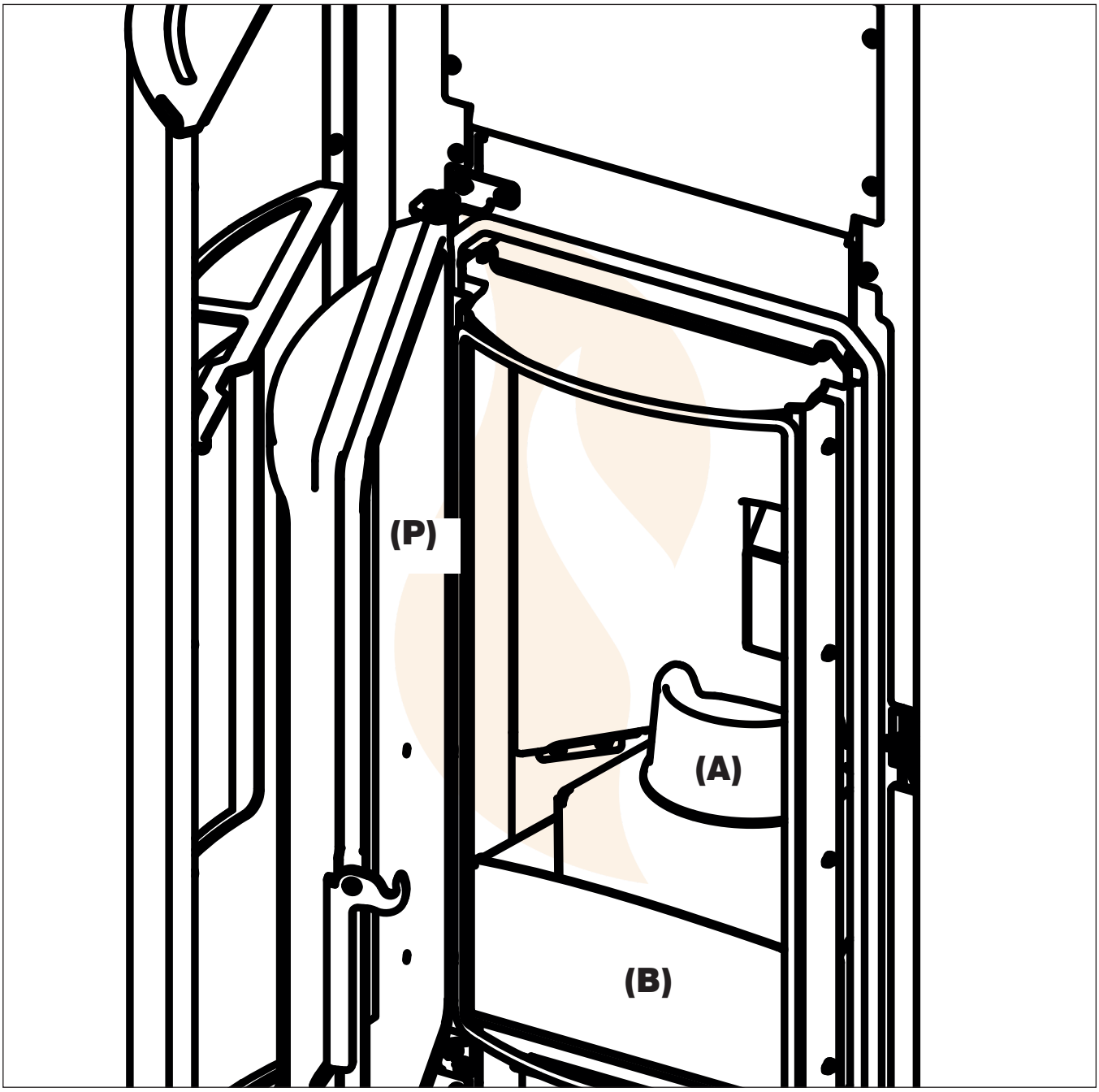
TÄGLICHE WARTUNG

Die Arbeitsschritte sind bei ausgeschaltetem, kaltem Ofen durchzuführen.
Ein geeigneter Staubsauger ist erforderlich.
Der gesamte Vorgang dauert einige Minuten.



Vor jedem Gebrauch des Ofens ist die Brennschale zu reinigen, andernfalls können sich die Gase in der Brennkammer plötzlich entzünden und eine Verpuffung auslösen bzw. könnte das Glas zerspringen.

1. Die Feuerraumtür öffnen (P).
2. Die Brennerschale (A) ist in ihrer Halterung eingerastet. Aschenkasten (B) und Brennerschale in einen nicht brennbaren Behälter entleeren (da die Asche noch heiße Teile bzw. Glut enthalten kann) oder im kalten Zustand aussaugen. Feuerraum, Boden und Raum um die Brennerschale, in den die Asche herabfällt, aussaugen.
3. Nehmen Sie die Brennschale heraus und reinigen Sie alle eventuell verstopften Löcher.
4. Reinigen Sie die Scheibe bei Bedarf (nur wenn kalt) mit einem Spezialprodukt (z. B. Glasskamin), das Sie im Fachhandel erhalten können.



- Reinigungsrückstände nicht in den Pelletbehälter werfen.
- Sicherstellen, dass der Aschenkasten richtig wieder eingesetzt wird, andernfalls kann die Glasscheibe brechen, wenn sie dagegen stößt.
- Nach der Wartung prüfen, ob die Brennerschale richtig eingesetzt wurde, da sonst bei der Einschaltung des Ofens Probleme auftreten könnten

JÄHRLICHE WARTUNG
(durch den technischen Kundendienst)

Diese besteht in der allgemeinen Reinigung von innen und außen. Wir möchten an die Notwendigkeit einer saisonalen Wartung durch einen qualifizierten Techniker gemäß den nationalen und lokalen Vorschriften erinnern.

Bei häufigem Gebrauch des Geräts wird empfohlen, das Rauchrohr und die Rauchgasführung alle 3 Monate zu reinigen.

Das Schornsteinsystem ist in jedem Fall mindestens einmal jährlich zu reinigen (bitte prüfen Sie, ob in Ihrem Land Vorschriften hierzu bestehen).

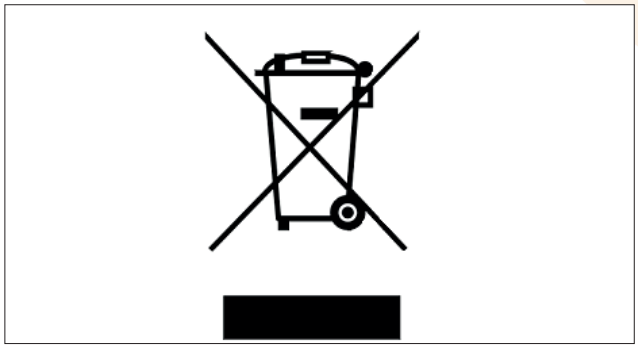
Beim Unterlassen regelmäßiger Kontrollen und Reinigungen erhöht sich die Möglichkeit eines Schornsteinbrandes.

Wir empfehlen, zur Reinigung des Verbrennungsluftrohrs KEINE Druckluft zu verwenden

Wir möchten an die Notwendigkeit einer saisonalen Wartung durch einen qualifizierten Techniker gemäß den nationalen und lokalen Vorschriften erinnern.

REPARATUREN

Sie dürfen nur von lizenzierten technischen Kundendienstzentren von Edilkamin/Wiederverkäufern durchgeführt werden. Die Namen der von Edilkamin beauftragten und lizenzierten technischen Kundendienstzentren (CAT) und Händler finden Sie NUR auf www.edilkamin.com



NICHTBENUTZUNG IM SOMMER

In der warmen Jahreszeit alle Türen, Klappen und Abdeckungen des Ofens geschlossen halten.
Es empfiehlt sich, den Pelletbehälter zu entleeren.
Ziehen Sie in besonders feuchten Gebieten in Erwägung, die Luftzufuhr und den Abgasanschluss zu trennen.

ERSATZTEILE

Wenden Sie sich zur Ersatzteilbeschaffung an Ihren Händler oder Servicetechniker. Die Namen der von Edilkamin beauftragten und lizenzierten technischen Kundendienstzentren (CAT) und Händler finden Sie NUR auf www.edilkamin.com.
Die Verwendung nicht originaler Bauteile führt zu Gefahren am Gerät und entbindet Edilkamin von jeglicher Haftung für dadurch entstehende Schäden. Sie führt außerdem zum Verfall der Garantie auf Grund von Manipulation.
Nicht genehmigte Änderungen sind verboten.

ENTSORGUNG

Am Ende der Nutzungsdauer ist das Gerät vorschriftsgemäß zu entsorgen.

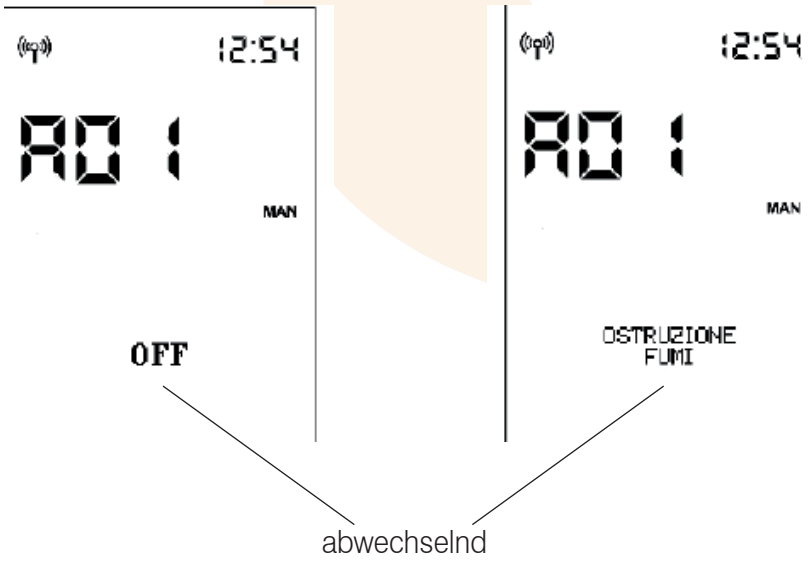
Gemäß Artikel 26 des italienischen gesetzesvertretenden Dekrets vom 14. März 2014, Nr. 49 „Umsetzung der Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE)“.
Das auf dem Gerät oder der Verpackung abgebildete Symbol des durchgekreuzten Mülleimers weist darauf hin, dass das Altgerät nach seiner Nutzung separat vom Hausmüll entsorgt werden muss.
Der Benutzer muss das Gerät nach Ende seiner Lebensdauer bei den entsprechenden Stellen für die getrennte Entsorgung von elektrischen und elektronischen Abfällen abgeben.
Eine sachgerechte Wertstoffsammlung und das anschließende Recycling, die Wiederaufbereitung oder umweltgerechte Entsorgung des Altgeräts tragen zur Vermeidung möglicher schädlicher Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit und zur Wiederverwendung und/oder dem Recycling der im Gerät enthaltenen Wertstoffe bei.

Bei Alarm wird anstelle der Raumtemperatur der Alarmcode angezeigt.
Während der Ofen in der Statusleiste das Ausschalten durchführt, wechseln sich die Anzeige OFF in Großbuchstaben mit der Beschreibung des Alarms in Kleinbuchstaben ab.
Wenn der Alarm bei aktiviertem Uhrthermostat ausgelöst wurde, bleibt nur der Aktivierungspfeil des Uhrthermostats sichtbar. Die Anzeige der Zeitprogrammierung des Tages wird nicht mehr angezeigt.
Am Ende des Abschaltvorgangs bleibt nur die Beschreibung des Alarms.
Bei einem Störfall schaltet sich das Gerät automatisch ab. Auf dem Display wird die Ursache angezeigt (siehe unten).
Trennen Sie die Stromversorgung nicht ab.
Um das Gerät neu zu starten, lassen Sie den Abschaltvorgang ablaufen und drücken Sie dann die Taste ON/OFF auf der Fernbedienung oder die

vereinfachte Einschalttaste.

Vor dem Wiedereinschalten des Geräts Ursache der Störabschaltung überprüfen und Brennerschale REINIGEN.
Der Ofen ist mit allen Sicherheitsvorrichtungen ausgerüstet, wenn jedoch die Brennerschale nicht regelmäßig wie oben erläutert gereinigt wird, könnte es bei der Zündung zu einer leichten Verpuffung kommen.
Bei starker anhaltender Bildung von weißem Rauch in der Brennkammer die Stromversorgung unterbrechen und 30 Minuten warten. Dann die Tür öffnen und die Brennerschale entleeren.

FEHLERMELDUNGEN, URSACHEN DER STÖRABSCHALTUNG UND ABHILFEMASSNAHMEN:



SIGNAL	STÖRUNG	MASSNAHME
A01	greift ein, wenn der Verbrennungslufteinlass unter einen voreingestellten Wert fällt	• Prüfen Sie, ob die Feuerraumtür geschlossen ist • Prüfen Sie, ob das Produkt regelmäßig gewartet wird • Prüfen Sie, ob der Rauchabzug und der Verbrennungsluftansaugkanal sauber sind.
A02	greift ein, wenn die Karte nicht die richtige Rauchventilatorgeschwindigkeit erkennt	• Kontaktieren Sie den Techniker
A03	greift ein, wenn das Thermoelement eine Rauchtemperatur feststellt, die niedriger ist als ein eingestellter Wert, und interpretiert dies als fehlende Flamme	• Prüfen Sie, dass sich keine Pellets im Trichter befinden • Kontaktieren Sie den Techniker
A04	greift ein, wenn die Zündungsphase nicht innerhalb der eingestellten Zeit erfolgreich ist	Unterscheiden Sie zwischen den beiden folgenden Fällen: Es ist keine Flamme erschienen: • Prüfen Sie die Positionierung und Sauberkeit der Brennerschale • Prüfen Sie das Vorhandensein von Pellets im Trichter und im Brennerschale • Versuchen Sie, mit einem kleinen, festen ökologischen Anzünder anzuzünden (fragen Sie vorher den Techniker und befolgen Sie sorgfältig die Anweisungen des Anzünderlieferanten). Dieser Vorgang sollte als reiner Test unter Anleitung des Technikers betrachtet werden.
A05	Abschaltung aufgrund eines Bruchs des Luftstromsensors	• Kontaktieren Sie den Techniker
A06	Er greift ein, wenn die Elektronikkarte feststellt, dass das Thermoelement zur Messung der Abgastemperatur defekt oder abgeklemmt ist	• Kontaktieren Sie den Techniker
A07	Abschaltung wegen Überschreitung der maximalen Rauchtemperatur.	• Prüfen Sie die Art der Pellets (im Zweifelsfall rufen Sie den Techniker an) • Kontaktieren Sie den Techniker
A08	Abschaltung aufgrund einer zu hohen Temperatur im Produkt	• siehe AO7
A09	Abschaltung aufgrund eines Getriebemotorbruchs.	• Kontaktieren Sie den Techniker
A10	Abschaltung aufgrund von Übertemperatur der Elektronikkarte.	• Kontaktieren Sie den Techniker
A11	Abschaltung aufgrund der Auslösung des Sicherheitsdruckschalters.	• Prüfen Sie die Sauberkeit des Produkts, den Auspuff • Kontaktieren Sie den Techniker

SIGNAL	STÖRUNG	MASSNAHME
A12	Ausfall der Raumtemperatursonde. Das Produkt arbeitet im manuellen Modus.	• Kontaktieren Sie den Techniker
A13	Fehler in der Raumtemperatursonde des Kanals (falls vorhanden). Das Produkt arbeitet im manuellen Modus.	• Kontaktieren Sie den Techniker
A14	Fehler in der Raumtemperatursonde des Kanals (falls vorhanden). Das Produkt arbeitet im manuellen Modus.	• Kontaktieren Sie den Techniker
A20	Fehlerhafte Abschaltung des Triac-Getriebemotors	• Kontaktieren Sie den Techniker

MELDUNGEN, DIE KEIN ABSCHALTEN BEWIRKEN, SONDERN NUR HINWEISE SIND

LADUNG DER BATTERIE DER FUNKFERNBEDIENUNG GERING:

Bei geringer Batterieladung erscheint auf dem Display der Funkfernbedienung das Batteriesymbol.



WARTUNG:

Nach 2000 Betriebsstunden erscheint auf dem Display das Symbol eines Schraubenschlüssels.

Das Gerät funktioniert, es muss aber eine Wartung durch den zugelassenen Techniker von Edilkamin durchgeführt werden.



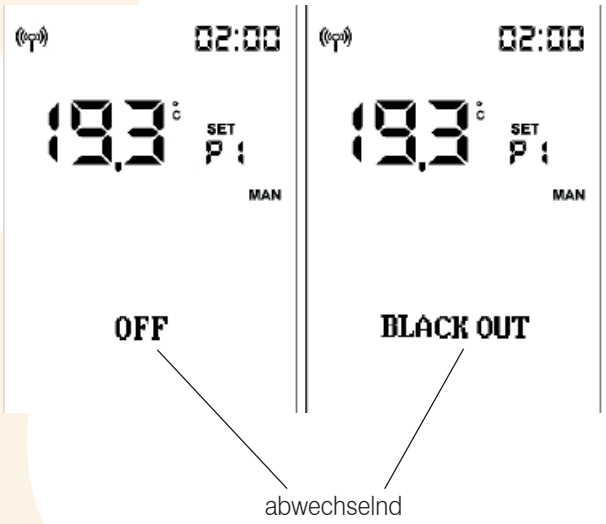
FEHLENDE KOMMUNIKATION:

Nach längeren Zeiträumen ohne Kommunikation zwischen Gerät und Funkfernbedienung verschwindet das Symbol der Bluetooth-Übertragung ebenso wie die von der Steuerplatine an die Funkfernbedienung übermittelten Symbole. Nur Raumtemperatur und Uhrzeit werden angezeigt.



Das Symbol für die WiFi Übertragung wird nur dann angezeigt, wenn es eine Verbindung zwischen der Elektronik und dem WiFi-Router gibt.

Beim Ausschalten aufgrund eines **BLACKOUT** zeigt das Display abwechselnd die Anzeigen „Blackout“ und „OFF“ an. Sobald die Abschaltphase ausgeführt ist, bleibt der Ofen ausgeschaltet und es wird „Black Out“ angezeigt.



Die Namen der von Edilkamin beauftragten und lizenzierten technischen Kundendienstzentren (CAT) und Händler finden Sie NUR auf
www.edilkamin.com

EDILKAMIN
TECNOLOGIA DEL FUOCO

www.edilkamin.com

Cod. 943028-DE 09.25/A

Feuer. Flamme. Cheminée
www.glutform.ch